

Juli / August 2026



NEUE WESTPOST

STADTTEILZEITUNG FÜR DAS WESTLICHE RINGGEBIET



Foto: plankontor

SOMMERZEIT IM WRG

TERMINE

02.-17.7., Mo-Fr 14-17 Uhr
offenes Ferienangebot
auf der Wiese Arndtstraße

Samstag, 11.7., ab 14 Uhr
Nexus Sommerfest
Nexus, Frankfurter Str. 253 b

Sonntag, 16.8., 9-15 Uhr
Flohmarkt
am Westbahnhof

Dienstag, 18.08. ab 18 Uhr
WRG Solidarisch Sommergrillen
Garten Ohne Grenzen, Blumenstr. 20

westring-bs.online/die-neue-westpost

IV. WRG-Kulturtage
Das Kunst-, Kultur- und Party-Festival im Westen
Samstag, 18. Juli 2026

Das Programm:
BS-Kunst.de
14-20 Uhr Sommerfest
17 Uhr Live-Musik Fritz Köster
Yvones Kiosk
15-17 Uhr Lesung Mirjam Jasmin Strube
+ Aktionen für Kinder
Kulturraum Jakobi
15-21 Uhr offener Kulturraum
mit Musik, Kunst und Begegnung
Spunk
14 Uhr Getränke und Bratwurst
+ Biergarten Acoustic Set/Jam
WRG-Sensor
Programm siehe Internet
Das Nexus
16 Uhr Antifaschistische Solisause
Schön & Frölich/Rille Elf
18 Uhr **RILLELF** tanzt schön & fröhlich

Details und mehr Infos auf rille-elf.de

REDAKTIONS- UND ANZEIGESCHLUSS für die nächste Ausgabe (September)
der NWP ist Freitag, der 14. August 2026. Sie erscheint ab dem 1. September 2026.

IMPRESSUM

Herausgeber (V. i. S. d. P.):
Redaktionsgruppe
NEUE WESTPOST
Jarste Holzrichter
c/o plankontor GmbH,
Hugo-Luther-Str. 60A,
38118 Braunschweig
E-Mail: stadtteilbuero@plankontor-bs.de
Druck: ROCO Druck GmbH,
Wolfenbüttel
Druckauflage 10.000

INHALTSVERZEICHNIS

2-5	NEUES AUS DER SOZIALEN STADT
6-15	WRG AKTUELL
16	NEULICH IM WESTEN
17-23	ANGEBOTE IM STADTTEIL
24	STADTTEILHEIMATPFLEGE

NEUES AUS DER SOZIALEN STADT

Schöne Orte

In Wien heißt es Grätzel, in den Niederlanden Buurt, in Spanien Barrio und bei uns sowie in Berlin „Kiez“. Kleiner als ein Stadtteil, doch ohne ihn wäre der Stadtteil gesichtslos – ein Quartier also. Ein Ort, der sich nicht vermessen und verordnen lässt, wie z.B. der Kiez um den Frankfurter Platz. Schon im 19. Jahrhundert stellte das Deutsche Wörterbuch der Gebrüder Grimm fest: eine strenge geometrische Ausrichtung spielt in einer modernen Stadt keine Rolle mehr. Stadtteil, Viertel, Quartier oder Kiez – die Begriffe lösen sich von der mathematischen Ordnung und öffnen sich sozialen, funktionalen und kulturellen Zuschreibungen. Und wie geht so etwas? Daher haben wir beim letzten Stadtteilstoff mal gefragt: Welche Orte werden eigentlich als „die schönen Orte“ im Westlichen Ringgebiet bezeichnet? Denn Wohnen und Leben endet nicht an der Haustür, sondern die Wohn- und Lebensqualitäten hängen wesentlich von der Gestaltung und Funktion der Umgebung ab.

Viele Institutionen wurden benannt, bei denen Menschen sich treffen und informieren können, wie z.B. das „Mütterzentrum“, das „Flickwerk“ in der Jahnstraße, der „Kulturraum



Bootsanleger Wilhelmitorufer

Jacobi Kirche“, der „Jugend-Umwelt-Park Kreuzstr.“, der „Garten ohne Grenzen“ sowie „WRG solidarisch“.

Bei dem Stichwort „Draußen und im Grünen“ waren die Spitzenreiter natürlich das Ringgleis und der Skaterpark, aber auch weitere Orte, wie der Felmyweg - wild und naturnah -, das Birkenwäldchen am Ringgleis, die neuen Bänke unter den Bäumen in der Juliusstr. / Ecke Broizemer, Jödebrunnen mit Kontorhaus, der neue Schwimmsteg Wilhelmitorufer sowie das Grün auf dem Frankie's und die

Ferdinandbrücke (gern mit einer hübschen Bank) wurden genannt.

All dieses geht natürlich nicht ohne die Menschen, die sich einsetzen. Das merken wir in unserem Viertel immer mehr. Es gibt die Bürger*innen die sich engagieren, die Projekte starten, wie zum Beispiel die „Gießkannen*heldinnen“, ein Projekt, das sich der Versorgung der Grünflächen am Frankfurter Platz mit Regenwasser widmet. Schade nur, dass die Stadtverwaltung auf Gebühren für das Aufstellen der Wassertonnen besteht. Der Bezirksrat hat nun einen Antrag gestellt, dass diese erlassen werden – schauen wir mal, was die Antwort sein wird - . Eine negative Antwort hat der Bezirksrat leider schon für ein anderes Projekt von Bürger*innen von der Stadtverwaltung bekommen. Kurz vor und hinter der Ferdinandbrücke haben wir und der Nachbarbezirksrat die Aufstellung von Pflanzkübeln zur Begrünung, der Erhöhung der Aufenthaltsqualität sowie der Lenkung von Radfahrern beantragt. Leider sagt die Verwaltung „Nein“, obwohl die Kosten vom Bezirksrat getragen würden und die Pflege von den Bürger*innen übernommen würde. Wirklich schade! Das sind nur zwei Beispiele, wie

NEUES AUS DER SOZIALEN STADT



Blick über die Ferdinandbrücke

Menschen aus unserem Kiez versuchen, die Orts- und Aufenthaltsqualität zu verbessern.

Ein Kiez ist für mich ein Handlungskontext – klein genug für Identifikation und offen genug für

gesellschaftliche Auseinandersetzungen. Wissenschaftlich gesehen soll ein Kiez heute sozial inklusiv, energetisch effizient, klimaresilient, wirtschaftlich stabil und kul-

turell identitätsstiftend sein. Was für Aufgaben!!! Und während diese globalen Strategien abstrakt bleiben, entsteht im Kiez die Zukunft. Wenn Kinder am Brunnen auf dem Frankfurter Platz spielen, ältere Menschen sich auf den Bänken ausruhen,

Regenwassertonnen bei Trockenheit den Grünflächen und Bäumen helfen, neue Treffpunkte – wie an der Ferdinandbrücke – geschaffen werden, dann zeigt sich: die Gesellschaft ist im Werden. Nutzen Sie den Sommer um die grünen Oasen im Kiez zu entdecken.

Mit freundlichen Grüßen

Sabine Sewella

Bezirksbürgermeisterin,
Sanierungsbeirats Vorsitzende

Gemeinsames Frühstück auf dem Frankfurter Platz

Das **Plankontor**, die **Glücksquelle** und das **Flickwerk** laden herzlich zu einem gemeinsamen Frühstück auf dem Frankfurter Platz ein. Gemeinsam möchten wir Menschen aus dem Stadtteil zusammenbringen, Begegnungen ermöglichen und einen schönen Vormittag in guter Gesellschaft verbringen.

Kommt vorbei, lernt neue Menschen kennen, tauscht euch aus und genießt ein leckeres Frühstück in geselliger Runde. Bringt einfach etwas Leckeres für das Buffet sowie euer eigenes Geschirr

und Besteck mit. Für Kaffee, Tee sowie Brot und Brötchen ist bereits gesorgt.

Wann: Freitag, 14. August | 10:00 bis 12:00 Uhr

Wo: Frankfurter Platz

Egal ob allein, mit Freund*innen, Nachbar*innen oder Familie – alle sind herzlich willkommen. Wir freuen uns auf viele nette Begegnungen, gute Gespräche und ein buntes, gemeinsames Frühstück.

Wir freuen uns auf euch!

GEMEINSAMES FRÜHSTÜCK AUF DEM FRANKFURTER PLATZ

Essen für das Buffet, Geschirr und Besteck bitte mitbringen.

Für Kaffee, Tee sowie Brot und Brötchen ist gesorgt.

FREITAG 14. AUGUST 10 - 12 UHR

Das Gelände ist barrierefrei.
Infos: gluecksquelle@amk-bz.de | www.die-gluecksquelle.de

plankontor Stadt & Gesellschaft GmbH **Glücksquelle** **Flickwerk** unsere Naturpostcard

Es ist wieder Zeit für den Flohmarkt am Westbahnhof!

Der unkomplizierte Nachbarschafts-Flohmarkt findet dieses Jahr am Sonntag, den 16. August statt. Es gibt genug Platz für alle und deshalb keine Voranmeldung. Egal, ob ihr verkaufen möchtet oder Lust am Stöbern habt. Kommt einfach vorbei!

FLOHMARKT am Westbahnhof

So, 16. Aug. 2026 9:00 - 15:00 Uhr

Ohne Voranmeldung Aufbau ab 8:00 Uhr

Standgebühr vor Ort 3 m = 5,00 €

Verkauf von privat zu privat, keine Händler oder Neuware

Mit Musik, Kaffee, Tee, Kuchen, türkische Speisen, Bratwurst

Zufahrt über den Westbahnhof

Der Flohmarkt ist von privat zu privat, daher keine Händler und keine Neuware

Westliches Ringgebiet

Gestaltung: www.MarkworkDesign.de © 2026

Plankontor Stadt & Gesellschaft GmbH **Rietters Sammlerei** alle Rechte vorbehalten

NEUES AUS DER SOZIALEN STADT

Sommer in der Stadt. Was hilft bei extremer Hitze?

Es ist Ferienzeit und wer freut sich nicht über sonnige Tage in den Sommer-Monaten? Extreme Hitze wird jedoch zunehmend zum Gesundheitsrisiko - insbesondere in der Stadt. Einige Bereiche des Westlichen Ringgebietes gelten als Hitze-Inseln. Hier kühlt es bei extremen Temperaturen auch nachts nicht ab. Denn Asphalt- und Mauerwerk speichern die Hitze. Besonders gefährdet durch Hitze sind ältere Menschen, chronisch Kranke und Kinder – letztlich betrifft Hitzestress jedoch uns alle.



Nächtliche Überwärmung Ausschnitt WRG, Stadtklimaanalyse Braunschweig

Diese 5 Tipps helfen, wenn die Temperaturen extrem sind:

Ausreichend Wasser trinken

Das Durstgefühl tritt erst ein, wenn der Körper bereits viel Flüssigkeit verloren hat. Deshalb bei starker Hitze über den Tag verteilt zwischen zwei und drei Liter Wasser oder ungesüßten Tee trinken.

Im Schatten aufhalten

Bleiben Sie im Schatten! Halten Sie sich tagsüber, etwa zwischen 11 und 17 Uhr, möglichst wenig draußen und stattdessen an kühleren Orten auf. Oder suchen Sie wenn möglich Abkühlung in der Natur oder im schattigen Garten.

Haut und Augen schützen

UV-Strahlen lösen nicht nur Sonnenbrand aus, sie können auch zu vorzeitiger Hautalterung, Hautkrebs und Grauem Star führen. Tragen Sie sonngerechte Kleidung, eine Kopfbedeckung und eine Sonnenbrille mit UV-400-Schutz. Und denken Sie an Sonnencreme.

Leicht essen

Essen Sie an heißen Tagen lieber mehrere kleine Mahlzeiten - vor allem leichte, frische und kühle Nahrungsmittel z.B. Obst und Gemüse oder Salat.

Auf sich und andere achten

Seien Sie füreinander da! Sensibilisieren Sie ihre Mitmenschen für den Umgang mit Hitze. Erinnern Sie andere an

heißen Tagen an Sonnencreme, Schatten und ein Glas Wasser. Bieten Sie besonders hitzeanfälligen Personen und Menschen mit ersten Anzeichen einer Überhitzung Ihre Hilfe an.

Mehr dazu unter

<https://www.braunschweig.de/leben/umwelt/klimawandel/stadtklima/index.php>



DIE  NEUE WESTPOST GIBT ES JETZT AUCH AUF INSTAGRAM



NEUES AUS DER SOZIALEN STADT

37. Stadtteilstadt – viel los am Westbahnhof!

Am 30. Mai war Stadtteilstadt. Bei bestem Wetter tummelten sich zahlreiche große und kleine Besucher*innen und viele Aktive von Vereinen und Initiativen am Westbahnhof. In diesem Jahr beteiligten sich so viele Akteure wie noch nie und demonstrierten wie vielfältig und bunt der Stadtteil ist. Es waren auch etliche neu dabei: z.B. der Weltladen, das Würfelgleis und der Kulturraum Jakobi.

Auch eine freiwillige Feuerwehr konnte in diesem Jahr zur Teilnahme gewonnen werden und präsentierte ihr Fahrzeug sowie Aktionen rund ums Löschen. Insbesondere für die

Kinder gab es viel zu entdecken und auszuprobieren. Doch auch für die Erwachsenen war es ein entspannter Nachmittag mit neuen Entdeckungen und netten Begegnungen. Die Besucher*innen erfreuten sich auch am vielfältigen Bühnenprogramm. Hier gab es verschiedene Tanzdarbietungen - von armenischen und ukrainischen Jugendlichen, Tribal-Dance sowie Flamenco. Das Mütterzentrum präsentierte eine



Modenschau mit Kleidung aus dem Second-Hand-Shop. Abschließend klang der Nachmittag aus mit Swing-/Klezmer-Musik der Gruppe Lucky 7.

Wir haben sehr viele positive Rückmeldungen erhalten! Vielen Dank an alle, die

das Fest mit ihren Angeboten bereichert haben!

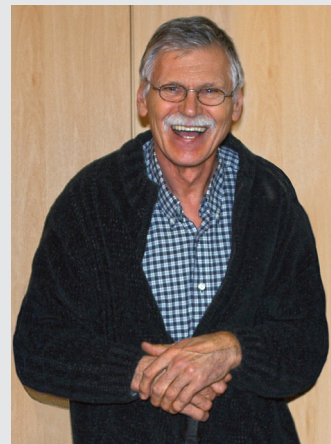
Danke, Hans!

Am 16. Juni 2026 verstarb Hans Junge. Mehr als 30 Jahre engagierte er sich im Westlichen Ringgebiet. 20 Jahre war er als Sozialarbeiter beschäftigt. Im Ruhestand kümmerte er sich seit 2012 mit kostenloser Beratung um Menschen aus dem Stadtteil. Doch sein Engagement ging weit über seinen Dienst hinaus. Angetrieben von einer unerschütterlichen Sehnsucht nach Gerechtigkeit, kämpfte er unzählige Kämpfe im Stadtteil. Als langjähriger Sprecher der Stadtteilkonferenz engagierte er sich für einen lebendigen Frankfurter Platz – ohne Autoverkehr, und ohne Nazis. Er kämpfte für Busanbindungen, bezahlbare

Wohnungen und die Gemeinwesenarbeit im Stadtteil. Er war fachkundig und präzise, und dadurch ungemütlich für die Politik.

Er wird fehlen als Stimme des Stadtteils, als kritischer Beobachter der Sozialpolitik, als Moderator,utmacher und Antreiber - als Kraftwerk des Westlichen Ringgebiets.

Im Quartierszentrum „Hugo-Luther-Straße“ liegt ab sofort ein Kondolenzbuch aus, in dem Erinnerungen, Wünsche und Dank hinterlassen werden können. Das Buch wird anschließend der Familie von Hans Junge übergeben.



Text: Jakob Timmermann für die Stadtteilkonferenz

Soziale Stadt Westliches Ringgebiet
**Stadtteilbüro und
Quartiersmanagement**

Im Quartierszentrum

Hugo-Luther-Str. 60a

Sprechzeiten des Stadtteilbüros:

Mo. 10:00 bis 15:00 Uhr

Di. 15:00 bis 18:00 Uhr

Mi. 10:00 bis 15:00 Uhr

Do. 13:00 bis 15:00 Uhr

Fr. 10:00 bis 13:00 Uhr

Bitte vereinbaren Sie einen Termin, wenn Sie außerhalb dieser Zeiten vorbeikommen möchten.

Wir sind von Montag bis Donnerstag erreichbar 10:00 - 18:00 Uhr, Freitag von 10:00 - 13:00 Uhr

Telefon: 0531 - 280 15 73

Mail: stadtteilbuero@plankontor-bs.de

Yesim Cil und Jarste Holzrichter

Mehr zur Sozialen Stadt
Westliches Ringgebiet



Sommerfest im Nexus



Der Juli im Nexus Braunschweig wird laut, solidarisch und vielfältig. Zwischen entspanntem Biergarten, politischem Chor, internationalem Punk und großen Zusammenkünften zeigt sich einmal mehr, wofür das Haus seit Jahrzehnten steht: selbstorganisierte Kultur, politische Haltung und kollektives Miteinander. Los geht's am Sonntag, 5. Juli. Beim „Boss Reggae Biergarten“ gibt es Dub, Reggae, Rocksteady und Ska unter freiem Himmel – dazu Brezeln, veganes Barbecue sowie kalte Drinks. Ein Nachmittag und Abend für alle, die auf Offbeats, Sonne und entspannte Begegnungen stehen.

Am Dienstag, 7. Juli (19–21 Uhr) wird es gemeinschaftlich und politisch:

Der Feministische Streikchor lädt zum offenen Singen ein. Egal ob geübt oder nicht – wer Lust hat, sich mit Stimme und Inhalt einzubringen, politische Lieder zu lernen und feministische Perspektiven hörbar zu machen, ist willkommen. Der Chor versteht sich als Raum für kollektiven Ausdruck und solidarisches Empowerment.

Direkt am nächsten Tag, Mittwoch, 8. Juli. Mit Dummy Toys (Raw Punk aus China) und Schnaps (Antifa-Punk aus dem Harz) stehen zwei Bands auf der Bühne, die klare Kante zeigen. Einlass ist um 19 Uhr, Beginn um 20:30 Uhr, der Eintritt liegt bei 7 bis 10 Euro. Erwartet werden rohe Sounds, kompromisslose Texte und ein energiegeladener Abend.

Ein Höhepunkt des Monats folgt am Samstag, 11. Juli: Das Nexus Sommerfest 2026 lädt ab 14 Uhr bei freiem Eintritt dazu ein, gemeinsam zu feiern. Das Nexus, 1993 besetzt und nach langen politischen Kämpfen 2005 offiziell eröffnet, versteht sich bis heute als Ort für linke Politik und gelebte Solidarität. Genau dieses Miteinander soll an diesem Tag sichtbar werden: mit Ständen, Austauschmöglichkeiten, Essen, Getränken und einem bunten Programm für Groß und Klein – inklusive Spiel- und Spaßecke sowie Kinderschminken. Zum Abschluss richtet sich der Blick nach vorne und zurück zugleich:

Am Samstag, 18. Juli ab 16 Uhr findet eine antifaschistische Solisause statt. Anlass sind rund fünf Jahre seit den Hausdurchsuchungen gegen antifaschistische Strukturen in Braunschweig. Die Veranstaltung will die damaligen Ereignisse kritisch einordnen, die geleistete Solidaritätsarbeit würdigen und gemeinsam feiern. Unter dem Motto „Antifa bleibt... vielfältig, legitim, notwendig!“ wird deutlich gemacht, dass Engagement und Zusammenhalt weiterhin gebraucht werden. Der Juli im Nexus verspricht damit ein dichtes Programm zwischen Kultur, Politik und Gemeinschaft – offen für alle, die Lust auf selbstorganisierte Räume und solidarische Praxis haben.



Ferienaktion beim VfB Rot-Weiss 04

Der VfB Rot-Weiss bietet in den Sommerferien Kindern und Jugendlichen aus dem Westlichen Ringgebiet Sportangebote (Fußball und Gymnastik) auf der Sportanlage Madamenweg 70 an. Der Trainingsbetrieb findet jeweils Dienstag, Donnerstag und Freitag von 16.00 Uhr bis 19.00 Uhr statt.

Während des Trainings und danach werden Getränke und Speisen kostenlos zur Verfügung gestellt. Der 1.Tag der Ferienaktion ist Donnerstag, 02.07.2026, ab 16.00 Uhr.

Interessierte Kinder und Jugendliche sind zu den Veranstaltungen herzlich eingeladen.

Der VfB Rot-Weiss bedankt sich beim Sanierungsbeirat Soziale Stadt-Westliches Ringgebiet für die Förderung der Maßnahme.

Ausstellung „ZUSAMMEN.FREI UND GLEICH“ in der Michaeliskirche

Wanderausstellung der EKD-Menschenrechtsinitiative in der Michaeliskirche

- Wie können uns Menschenrechte schützen, wenn sie selbst Schutz brauchen?
- Wie schaffen wir Räume, in denen wir frei und gleich zusammen leben, wohnen, glauben und lernen können?
- Wie können wir uns zusammen tun – und uns gemeinsam für Menschenrechte stark machen?

Um diese Fragen dreht sich die Ausstellung ZUSAMMEN.FREI UND GLEICH, die am 23. August um 17 Uhr in der Michaeliskirche (Echternstr. 67) eröffnet.

In aller Kürze

Die neue Ausstellung ZUSAMMEN.FREI UND GLEICH macht Menschenrechte greifbar – kreativ, interaktiv und hoffnungsvoll. Durch innovative Luftkissen-Elemente lernen Besucher:innen Menschenrechte besser

kennen, kommen miteinander in den Austausch und erfahren, wie sie selbst aktiv werden können. Die Ausstellung informiert alltagsnah über Menschenrechte, weckt Empathie und zeigt die Bedeutung demokratischer Aushandlungsprozesse.

Grundidee und Ansatz

Menschenrechte sind nicht selbstverständlich. Sie sind fragil, stehen unter Spannung, reagieren empfindlich auf Druck und brauchen den Einsatz von uns allen. Um diesen Grundgedanken greifbar zu machen, setzt die Ausstellung auf **Luftkissen als zentrales Element**. Ein knapp drei Meter hoher Wellenbrecher markiert beispielsweise den Eingang zur Ausstellung und lädt Besucher:innen zum Innehalten ein: Wie können wir als Gesellschaft stark sein und standhalten, wenn die Wahrung der Menschenrechte droht, fortgespült zu werden?



Menschenrechte begegnen uns in unserem Alltag viel häufiger, als uns bewusst ist. Wir alle profitieren von ihnen, sie sind einer der Grundpfeiler unseres Zusammenlebens. In der Ausstellung werden Menschenrechte **nah an die Lebenswelt der Besucher:innen** herangeholt: Wie ist die Lage vor unserer eigenen Haustür – und wie können wir uns lokal engagieren, damit Menschenrechte leben?

Am 10. September wird die Stadtteilkonferenz um 14 Uhr in der Michaeliskirche tagen.

Höhere Bürgergeld-Freigrenze für Schüler*innen und Studierende

Bürgergeldbeziehende dürfen zusätzlich verdientes Einkommen bis zu einer geltenden Freigrenze anrechnungsfrei behalten – dieser Freibetrag wurde für Schüler*innen und Studierende unter 25 zum 1. Januar 2026 auf 603 Euro angehoben. Welche Voraussetzungen dabei genau zu beachten sind, erklärt der Sozialverband Deutschland (SoVD) in Braunschweig.

Gute Nachrichten für Schüler*innen und Studierende unter 25 Jahren, die Bürgergeld beziehen: Zum 1. Januar 2026 hat sich für sie die Freibetragsgrenze, bis zu der sie zusätzliche Einkünfte ohne Abzüge behalten dürfen,

auf die Minijob-Grenze von 603 Euro erhöht. Darunter fallen alle Jobs, unabhängig davon, wann im Jahr und in welcher Länge sie ausgeübt werden.

„Diese Regelung gilt auch für die Übergangszeit zwischen Schule und Ausbildung, allerdings nur für drei Monate. Außerdem dürfen Schüler*innen ihr Gehalt aus einem Job, dem sie in den Ferien nachgehen, in unbegrenzter Höhe behalten, was wir sehr begrüßen“, informiert Kai Bursie, Regionalleiter des SoVD in Braunschweig.

Von der Anhebung der Freigrenze profitiert zum Beispiel, wer an einer Universität, Hochschule oder einer

anderen Bildungseinrichtung für beispielsweise einen Bachelor, einen Master, ein Promotions- oder ein anderes spezialisiertes Programm eingeschrieben ist. „Berechtigt sind dabei sowohl Vollzeit- als auch Teilzeitstudierende“, erklärt Bursie. Für Schüler*innen gilt: Sie müssen eine allgemein- oder berufsbildende Schule besuchen.

Bei weiteren Fragen rund um das Bürgergeld sind die Berater*innen des SoVD in Braunschweig gerne behilflich. Der Verband kann telefonisch unter 0531 480 760 erreicht werden. Weitere Kontaktdaten auf www.sovd-braunschweig.de.

20 Jahre Diakonietreff Madamenhof

Mit einem abwechslungsreichen Programm und zahlreichen Gästen feierte der Diakonietreff Madamenhof sein 20-jähriges Bestehen. Bei sommerlicher Atmosphäre kamen Besucherinnen und Besucher zusammen, um auf zwei Jahrzehnte gelebter Gemeinschaft, Unterstützung und Begegnung zurückzublicken.

Für das leibliche Wohl war bestens gesorgt: Ein reichhaltiges Grillbuffet sowie Kaffee und Kuchen luden zum Verweilen und zum Austausch ein. Viele Gäste nutzten die Gelegenheit, alte Bekannte wiederzutreffen und gemeinsame Erinnerungen an die vergangenen Jahre auszutauschen.

Zu den besonderen Attraktionen des Tages gehörte eine Fotostation, an der Erinnerungsbilder aufgenommen werden konnten. Große Freude bereiteten zudem die angebotenen Rikscharfahrten, die den Gästen eine entspannte Rundfahrt ermöglichten und großen Anklang fanden. Für die musikalische Unterhaltung sorgten die Trommelgruppe und die Singgruppe des Diakonietreffs. Mit ihren Darbietungen trugen sie zu einer fröhlichen und festlichen Stimmung bei und zeigten eindrucksvoll, wie vielfältig das



gemeinschaftliche Leben im Madamenhof gestaltet wird.

Ein Höhepunkt der Jubiläumsveranstaltung war die Ansprache von Propst Herrn Dedekind. In seinen Worten würdigte er die Arbeit des Diakonietreffs und dankte den zahlreichen haupt- und ehrenamtlich Engagierten, die das Angebot seit nunmehr 20 Jahren mit Leben füllen. Dabei hob er die Bedeutung von Gemeinschaft, gegenseitiger Unterstützung und sozialem Engagement hervor. Musikalisch begleitet wurde die Ansprache von Herrn Karsten Ruß, dessen Gesang den feierlichen Charakter der Veranstaltung unterstrich und bei den Gästen großen Beifall fand.

Das Jubiläum machte deutlich, welche wichtige Rolle der

Diakonietreff Madamenhof für viele Menschen im Stadtteil spielt. Seit zwei Jahrzehnten bietet er Raum für Begegnungen, gemeinsame Aktivitäten und Unterstützung im Alltag. Die gelungene Feier zeigte eindrucksvoll, dass der Treff auch künftig ein Ort der Gemeinschaft und des Miteinanders bleiben wird.

Mit vielen schönen Erinnerungen, guten Gesprächen und einem gelungenen Fest klang die Jubiläumsveranstaltung aus – und die Vorfreude auf die nächsten Jahre im Diakonietreff Madamenhof ist bereits groß.

Meike Feuge
Diakonietreff Madamenhof

Selbsthilfegruppe für Wechseljahre und Postmenopause

Neue Selbsthilfegruppe für Wechseljahre und Postmenopause in Braunschweig

Die Wechseljahre gibt es, seitdem es Leben auf unserem Planeten gibt. Doch besonders in den letzten Jahren wurde das Thema immer populärer. Trotzdem fühlen sich viele Frauen mit ihrer Symptomatik und den möglichen Behandlungsformen allein und teilweise auch überfordert. Dennoch

hat jede Frau für sich bereits einen Teil an Erfahrungen gesammelt und kann diese anderen Frauen zur Verfügung stellen.

Am 19. Juni 2026 startet die neue Selbsthilfegruppe für Wechseljahre und Postmenopause in der Weststadt. Die Selbsthilfegruppe lädt alle Frauen mit Gesprächsbedarf herzlich ein. Zentrale Themen werden neben der individuellen Empfindung, die

Behandlung mit bioidentischen Hormonen sowie die Auswahl an fachkompetente Ansprechpartner sein.

Die Anmeldung läuft über die KIBIS (Kontakt, Information und Beratung im Selbsthilfebereich) (Tel.: 0531 480 79-20, E-Mail: kibis@paritaetischer-bs.de)

Das Mütterzentrum beim Tag der Senioren und beim Giving Circle

Der Tag der Senioren lockt jedes Jahr viele Menschen auf den Platz der Deutschen Einheit. Hier können sich ältere Menschen informieren oder beraten lassen und in Austausch kommen.

Auch das Mütterzentrum präsentierte sich am 3. Juni mit den Projekten „Wunschgroßelternvermittlung“ und „Netzwerk Gemeinsam Wohnen“.

Melanie Moronga und Nina Schenk warben an diesem Informationstag der Stadt Braunschweig gemeinsam mit aktiven Wunschgroßeltern für ihr Projekt. Denn es gibt viel mehr Familien, die sich Wunschgroßeltern wünschen, weil beispielsweise die Eltern nicht in der Nähe sind, als interessierte Senioren.

Wunschgroßeltern können Menschen bereits ab dem Alter von 50 Jahren werden. Im besten Fall ergibt sich eine enge, intensive Bindung. Familien können entlastet werden. Senioren haben oft mehr Zeit für die kleinen Dinge und freuen sich über ein bisschen mehr Farbe im Leben.

Am 07.05.2026 fand eine Veranstaltung der besonderen Art statt: Der Giving Circle, ausgerichtet von der Bürgerstiftung Braunschweig. Bei dieser Crowdfunding-Veranstaltung werden drei Projekte aus Braunschweig ausgewählt, die sich vorstellen dürfen, um Spenden für sich zu gewinnen. Das Publikum spendet dann im Bieterverfahren für die jeweiligen Projekte, wobei kreative Bedingungen gestellt



werden dürfen. So passiert es hier häufig, dass Spenden versprochen werden, wenn jemand anderes ein Lied vorsingt, einen Witz erzählt, oder ähnliches. Das Projekt Wunschgroßeltern des Mütterzentrums hatte die Ehre, dieses Jahr beim Giving Circle dabei sein und sich vorstellen zu dürfen. So standen neben zwei anderen tollen Projekten (Futter Teresa e.V. und die Tiertafel Braunschweig e.V.) Nina Schenk als Projektleiterin und Melanie Moronga als Leitung des Mütterzentrums im Rampenlicht und präsentierten - mit tatkräftiger Unterstützung von einer Wunschgroßmutter und ihren drei Wunschenkeln - das Projekt. Ziel war es, Spenden für eine groß angelegte Werbekampagne zur Werbung neuer Wunschgroßeltern zu sammeln. Außerdem sollten die Spenden für ein Taschengeld für gemeinsame Ausflüge von Wunschgroßeltern mit ihren Wunschenkeln genutzt

werden, welches die Wunschgroßeltern bei Bedarf anfragen können.

Durch die großzügigen Spender kamen unglaubliche rund 11.000€ zusammen, mit denen nun viele Pläne realisiert werden können. Das Mütterzentrum bedankt sich von Herzen bei allen Spendern und Unterstützern und ganz besonders bei der Wunschgroßmutter und ihren Enkeln für ihren Einsatz beim Giving Circle!

Text und Foto: Mütterzentrum e.V.

**Senioren
helfen
Senioren
(S-h-S)**

Wir sind ehrenamtlich Tätige AntiRostler, die schnell und unkompliziert im Westlichen Ringgebiet **Kleinstreparaturen** gegen eine Aufwandsentschädigung von 5,00 € zzgl. Materialkosten, ausführen. Sie erreichen uns Dienstags, von 10 bis 12 Uhr persönlich oder am Telefon. Außerhalb dieser Zeiten können Sie eine Nachricht auf unseren Anrufbeantworter sprechen. Bitte nennen Sie dabei Ihre Telefonnummer, wir rufen zurück.
**AntiRost Braunschweig e.V., Kramerstraße 9a, 38112 Braunschweig,
Telefon: 0531 / 88 53 148**



WRG AKTUELL

Am Frankfurter Platz tut sich was... ...für einen grüneren Begegnungsort

Wir möchten, dass es rund um den Franky grüner und fröhlicher wird. Gemeinsam mit der Glücksquelle und Bürger*innen werden Hochbeete und Baumscheiben gepflegt
Erste Gießpatenschaften finden sich

Endlich wurde die erste Regensäule fachmännisch aufgestellt.
Nun warten wir auf Regen...
Gießkannen stehen zu Verfügung
Schon mal Kräuter geerntet?

Macht mit!
Alt und Jung können Teilhaben
Kontakt:
Glücksquelle Tel. 2376568
Corinna Sibold, ambet Ergotherapie



WEITER STARK
Für das Westliche Ringgebiet.

Thorsten Kornblum
Unser Oberbürgermeister

WEITER STARK FÜR BS SPD

Politische Werbung. Herausgeber & finanziert durch: SPD-Unterbezirk Braunschweig, Schloßstraße 8, 38100 Braunschweig. Im Zusammenhang mit der Oberbürgermeisterwahl 2026: www.spd-braunschweig.de/westpost-01

Über 1000 Menschen feiern beim Südsee Open Air

Über 1000 Menschen haben am 20. Juni beim Südsee Open Air 2026 einen unvergesslichen Sommertag erlebt. Bei super heißem Wetter, großartiger Stimmung und einem durchweg friedlichen Miteinander verwandelte sich das Naturfreunde-Gelände am Südsee in einen lebendigen Treffpunkt für Musik, Begegnung und Kreativität. Neben dem vielfältigen Konzertprogramm nutzten viele Besucher*innen die Angebote rund um Linoldruck, die

sportlichen Aktionen von Alila, das Segeln auf dem Südsee sowie die Einblicke in die 100-Jahre-NFJ-Kampagne. Auf der Bühne sorgten Orange Olive, KARGO, The Bluespender, The Ribs und Final Impact für ein abwechslungsreiches Line-up – von Indierock über Bluesrock bis Punkrock. Getränkestände und ein kleines, bezahlbares Essensangebot rundeten den Tag ab, getragen von vielen engagierten Ehrenamtlichen

der Naturfreunde und Naturfreundejugend Braunschweig. Ein rundum gelungener Sommerabend am Südsee.



Sommerferienprogramm bei den Falken : Ausflüge und Aktionen für Kinder und Jugendliche



In den Sommerferien werden wir mit verschiedenen Ausflügen und Aktionen Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung für Kinder und Jugendliche anbieten. Unsere Angebote sind für alle Kinder bzw. Jugendlichen offen (s. Beschreibungen unten).

Unser Ziel ist es, allen die Chance auf neue Erlebnisse außerhalb des Alltags zu geben. Besonders ist es uns wichtig, dass wirklich alle Kinder und Jugendlichen teilnehmen können, unabhängig von den finanziellen Mitteln ihrer Familien. Deshalb achten wir bei der Planung und den Kosten unserer Angebote darauf, dass niemand aus Geldgründen ausgeschlossen wird. Niemand soll auf ein Erlebnis verzichten müssen, nur weil das Budget zu Hause knapp ist. Alle Angebote sind so gestaltet, dass die

Hürden so niedrig wie möglich sind – ohne Vorwissen, ohne teure Ausrüstung, einfach zum Mitkommen.

Unsere Aktionen:

- 03.08. – Besuch im Planetarium Wolfsburg Alle im Alter von 6-11 Jahre
- 04.08. – Siebdrucken für Alle im Alter von 6-16 Jahre
- 05.08. – Graffiti Workshop für Alle im Alter von 12-16 Jahre
- 06.08. – Besuch im Abenteuerspielplatz für Alle im Alter von 6-11 Jahre
- 07.08. – Graphicnovels und Comic Workshop für Alle im Alter von 6-11 Jahre

Highlight für Jugendliche:

Als besonderes Angebot unserer Sommerferienausflüge bieten wir eine zweitägige Fahrt nach Berlin am 08. & 09. August an, für Alle im Alter von 14-17 Jahre. Inhaltlich steht die Fahrt ganz im Zeichen von Queerness und LGBTQ-Themen.

Ziel ist es, den Jugendlichen einen geschützten Raum für Austausch und Begegnung zu geben. Gemeinsam besuchen wir Orte und Projekte in Berlin, die sich mit queeren

Lebensrealitäten beschäftigen: z.B. Ausstellungen und Gedenkort, die Geschichte und Gegenwart von LSBTTIQ* sichtbar machen. In Workshops und Gesprächsrunden setzen wir uns mit Fragen auseinander wie: Was bedeutet Queerness? Welche Erfahrungen machen queere Jugendliche im Alltag? Wie können Räume gestaltet werden, in denen sich alle sicher und akzeptiert fühlen? Es geht um Information, aber vor allem um Austausch auf Augenhöhe – ohne Bewertungen, mit Raum für alle Fragen.

Die Fahrt soll Selbstbewusstsein stärken, Wissen vermitteln und zeigen, dass Vielfalt normal ist. Teilnehmen können alle Jugendlichen, die sich für das Thema interessieren oder einfach mehr darüber erfahren möchten.

Sei dabei – wir freuen uns auf euch und unsere Ausflüge!

Für weitere Fragen oder zur Anmeldung könnt ihr uns einfach eine Email schreiben: @falken-bs.de

IV. WRG-Kulturtage – 18. Juli 2026



Ein Wochenende rund um Kultur, Kunst und Party – und alles in Braunschweigs Westen, im WRG, im Westlichen Ringgebiet. Zum vierten Mal verbünden sich am Samstag, 18. Juli, Lokalitäten, Vereine und Initiativen vom Rudolfplatz bis zum Füllerkamp, um miteinander den Besuchenden einen Laufzettel an die Hand zu geben,

anhand dessen sie das WRG erkunden und dabei noch ein reichhaltig buntes Angebot in Anspruch nehmen können. Vorhang auf für die dieses Mal eintägigen WRG-Kulturtage:

Im Norden ist Yvonne's Kiosk erstmals dabei, von 15 bis 17 Uhr gibt es eine Lesung mit Autorin Mirjam Jasmin Strube und Aktionen für Kinder. Ebenfalls Premiere ist es für den brandneuen Kulturraum Jakobi, der von 15 bis 21 Uhr einen Offenen Kulturraum mit Musik, Kunst und Begegnung anbietet. Das DJ-Team Rille Elf verlegt seine strandlose Strandparty ans neue Gelände von Schön & Frölich, der Tanz beginnt um 18 Uhr. Der Verein BS-Kunst begeht sein Sommerfest von 14 bis 20 Uhr, um 17 Uhr gibt es Livemusik mit Fritz Köster. Der WRG-Sensor des Vereins WRG-Studios öffnet seine Türen; zur Uhrzeit siehe Internet. Als Kampagne „Antifa bleibt“ erinnert das Nexus daran, wie antifaschistische

Menschen und Orte vor fünf Jahren Hausdurchsuchungen unterworfen waren: Eine Antifaschistische Solisaase startet um 16 Uhr. Und ganz im Süden ist das Spunk dabei, ab 14 Uhr gibt es Getränke und Bratwurst, dazu ein Akustik-Set oder eine Jam-Session. Der Eintritt ist überall frei. Tipp: Die Orte sind über das Ringgleis gut erreichbar!

Adressen, von Nord nach Süd:

Yvonne's Kiosk, Rudolfstraße 13, 38114 BS (15-17 Uhr)

Kulturraum Jakobi, Goslarsche Straße 31-32, 38118 BS (15-21 Uhr)

Schön & Frölich, Broitzemer Straße 220, 38118 BS (ab 18 Uhr)

BS-Kunst, Jahnstraße 8a, 38118 BS (14-20 Uhr, 17 Uhr Konzert)

WRG-Sensor, Jahnstraße 8a, 38118 BS (siehe Internet)

Das Nexus, Frankfurter Straße 253b, 38122 BS (ab 16 Uhr)

Spunk, Am Füllerkamp 74, 38122 BS (ab 14 Uhr)

Infos auf rille-elf.de unter Veranstaltungen.

So schön das erstes Erzählcafé in Yvonne's Kiosk

Draußen flirrte die Sommerhitze, aber in Yvonne's Kiosk in der Rudolfstraße sorgten kühle Getränke für Erfrischung – und vor allem flossen die Geschichten. Es war weder überlaufen noch leer. Genau die richtige, gemütliche Runde, um einander wirklich zuzuhören. Eine bunte Gruppe von Gleichgesinnten und Viertel-Liebhauern, die zusammengekommen sind, um das westliche Ringgebiet hochleben zu lassen.

Der liebe Klaus hatte sein selbst geschriebenes und illustriertes Buch im Gepäck. Mit seinen alten Bildern und Erzählungen über die historischen

Kneipen des Viertels hat er uns alle verzaubert.

Es wurde herzlich gelacht, genickt und gemeinsam in alten Zeiten geschwelgt. Wer nicht dabei war, hat definitiv die gemütlichste Zeitreise des Sommers verpasst!

Sei beim nächsten Mal dabei! Du hast auch Geschichten aus dem Viertel auf Lager oder willst einfach nur lauschen? Dann komm beim nächsten Mal vorbei. Wir freuen uns auf dich!

ERZÄHLKAFFEE

DAS WESTLICHE QUATSCHT

Dazu könnt ihr euch hier vor Ort natürlich eine der hipsten bunten Tüten der Stadt ganz frisch selbst zusammenstellen.

BOCK AUF ACTION?
Wir suchen noch 2-3 wunderbare Leute aus der Nachbarschaft, die vor Ort ganz ungezwungen und locker die Moderation mit uns schmücken. Wer hat Lust?

Egal, ob Urgestein oder frisch zugezogen – lasst uns zusammen das Viertel feiern.
PACKT DIE NACHBARN EIN UND KOMMT RUM!

WO? Direkt bei uns im Kiosk

WANN? Freitag, 19.06. von 17:00 bis 18:30 Uhr

NEU IM KIOSK: UNSER ERZÄHLKAFFEE STARTET!
Leute, wir haben Bock auf einen richtig gemialten Nachmittags! Wir rufen im Kiosk das erste Erzählkaffee ins Leben – und die Premiere widmen wir natürlich unserem wunderwunderschönen westlichen Ringgebiet!

SEELEN VERWANDTE



Alternativer Kunstverein Braunschweig e. V.

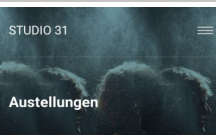
Veranstaltungen AUGUST 2026

Jahnstraße 8 a, 38118 BS
Kunstvermittlung, öffentlich und kostenlos
 Jeden Mi. und Do. 15–17 Uhr
Gestalten & offenes Atelier mit Ewald Wegner
 Jeden FR. 16–18 Uhr
Aquarellieren mit Thomas Daub (0151 1646 7913) und Karin Köhne
Ausstellungsräume sind während der Kunstvermittlungszeiten geöffnet!

Séparée, Böcklerstraße 7, 38102 BS
 14. AUG–20. SEP

Vernissage: 16. AUG, 16 Uhr
 „Studio 31 stellt sich vor“

Ausstellung: Fotostudio 31



Die Fotograf:innen **Andres - Birgit - Christina - Petra - Vivien** teilen sich seit 2025 ein eigenes Studio. Sie fotografieren regelmäßig im Team und erproben neue Techniken und Kompositionen.
 Weitere Infos: <https://www.studio31-bs.de/>

Glashaus im BUND-Garten, Adersheimer Straße, 38304 Wolfenbüttel
 15. AUG, 11–16 Uhr
 Im Rahmen des Sommerfestes
BUND Wolfenbüttel



Ausstellung: Kunst im Glashaus
 „RUNDUMKUNST“
 Kunstschule Astrid Schecker-Loch

Foyer Hotel Centro Celler Tor, Ernst-Amme-Straße 24, 38114 BS
 bis 20. SEP Öffnungszeiten: täglich von 9–16 Uhr

Plakatausstellung: 10 Jahre bskunst.de

Ein Jahrzehnt im Rückblick. Ausgestellt werden Veranstaltungen & Pressetexte in Plakatform der letzten 10 Jahre.



KUNSTSALON, Jahnstraße 8 a, 38118 BS
 bis 20. SEP

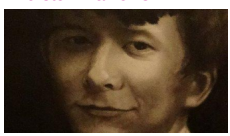
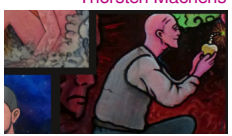
Ausstellung: WerkSCHAU & Urban Sketchers

Zu sehen sind eine Auswahl der *bskunst*-Kunstvermittlungsgruppen. **Ewald Wegner** mit „Formen und gestalten“ sowie „Offenes Atelier“, **Margreth Lambrecht** mit „Historische Maltechniken“, **Thomas Daub** und **Karin Köhne** mit ihrer „Aquarellgruppe“ und die **Urban Sketchers Braunschweig**.

Öffnungszeiten: Mi. und Do. 15–17 Uhr | Fr. 16–18 Uhr

KULTFENSTER, Friedrich-Wilhelm-Straße 4, 38100 BS
 bis 28. SEP - Fensterausstellungen-

Thorsten Maikowski **Thorsten Machens**

KUNSTSALON, Jahnstraße 8 a, 38118 BS
Vorankündigung September #kunsttour26
 Party am 25. SEP: **10 Jahre bskunst** + Eröffnung der **#kunsttour26**
 im KufA-Haus Westbahnhof mit Livemusik + DJs
 26./27. SEP **#kunsttour** im Norden BS
 3./4. OKT **#kunsttour** im Süden BS

www.bskunst.de | [facebook.com/](https://facebook.com/bskunst) | [instagram.com/](https://instagram.com/bskunst) | www.kunsttour-braunschweig.de

Rundgang 2026



10. bis 12. Juli

Eröffnung am 9. Juli um 18 Uhr im Weidenhof




Öffnungszeiten:
 Do 18–22 Uhr
 Fr und Sa 10–20 Uhr
 So 12–18 Uhr

Hochschule für Bildende Künste
 Johannes-Selenka-Platz 1
 38118 Braunschweig





musik aus Burkina Faso * traditionelle Rhythmen * Afrobeat * und eigene Kompositionen

12.07.2026
 18 Uhr
 Einlass ab 17:30 Uhr
 Weinbergstraße 46

Gefördert aus dem Verfü Westliches Ringgebiet

Sommerfest von bskunst.de

Am Samstag, dem 18. Juli findet in der Jahnstr. 8a drinnen und draußen das schon traditionelle Sommerfest von bskunst.de statt. Ab 14 Uhr stellt die Vernissage WERKschau die Ergebnisse der Künstler:innen vor, die an den

regelmäßigen Ateliertreffen teilnehmen: Das sind die Angebote historische Maltechniken, Formen & Gestalten, offenes Atelier und Aquarellmalerei. Parallel dazu zeigen einige der Urban Sketchers Braunschweig Beispiele ihrer

Arbeiten. Um 17 Uhr tritt Fritz Köster im Garten auf. Drumherum gibts Kaffee + Kuchen, Bratwurst + Getränke. Ende gegen 20 Uhr.

Talking ARTHeads mit Klaus Fischer bei den WRG Studios

Am Donnerstag, den 16. Juli 2026 spricht Kunstwissenschaftlerin Clara Hofmann mit Klaus Fischer, Gründer von Freunde aktueller Kunst e.V., über Kunst im ländlichen Raum und der Rolle des Ehrenamtes im Garten der WRG STUDIOS.

Inmitten einer Zeit tiefgreifender gesellschaftlicher und struktureller Veränderungen nach der sogenannten Wiedervereinigung gründete Klaus Fischer im Jahr 1998 die Freunde aktueller Kunst in Zwickau. Nach Stationen in Tübingen und Berlin fand er ab 1997 seinen Lebensmittelpunkt in Zwickau und begann umgehend, einen Ausstellungsort mit Fokus auf zeitgenössischer Kunst aufzubauen. Mit seinem Interesse an aktuellen künstlerischen Tendenzen, seiner ansteckenden Tatkraft und seinen neuen Ideen schaffte er es, trotz schwieriger ökonomischer Bedingungen, Mitglieder und Künstler*innen für den Verein zu begeistern. In kürzester Zeit entwickelten die Freunde aktueller Kunst Zwickau eine außerordentliche Strahlkraft – weit über die Grenzen Sachsens hinaus.

Seit nun mehr als 25 Jahren verantwortet Klaus Fischer ein kontinuierlich hochwertiges Ausstellungsprogramm, das Kunstschaaffende aus Mitteldeutschland ebenso berücksichtigt wie international renommierte Künstler*innen und Nachwuchstalente aus dem gesamten Bundesgebiet. Mit diesem kuratorischen Konzept etablieren die Freunde aktueller Kunst einen Raum auf Augenhöhe – für Austausch, Sichtbarkeit und künstlerische Impulse, die regionale wie internationale

Perspektiven miteinander verknüpfen. Dieser Kunstverein ist ein Ort kultureller Begegnung – für Kunstschaffende und ein Publikum, das hier zeitgenössische Kunst in ihrer ganzen Vielfalt erleben kann.

Der von Klaus Fischer gegründete Kunstverein Freunde aktueller Kunst ist heute nicht nur ein maßgeblicher kultureller Akteur in Zwickau, sondern auch ein bundesweites Vorzeigeprojekt bürgerschaftlicher Teilhabe und kultureller Bildung – ein Projekt, das es auch gegen direkte Übergriffe aus den rechten Spektrum zu verteidigen galt.

Klaus Fischer prägte den Verein zu einer weithin wahrnehmbaren Stimme für Demokratie und Kunstfreiheit in einer polarisierten Gesellschaft. Sein ehrenamtliches Engagement für Kunst und Kultur sowie sein Wirken für eine demokratische und offene Zivilgesellschaft sind herausragend und vorbildlich.

Für seinen langjährigen, erfolgreichen Einsatz erhielt Klaus Fischer den ADKV-Wulf-Herzogenrath-Preis für Ehrenamt.

Klaus Fischer wurde im Juli 1957 in Tübingen geboren. Er studierte dort Germanistik, Anglistik und Philosophie. Nach dem Studium begann er 1985 seine berufliche Laufbahn im Metzler Verlag in Stuttgart. 1990 zog es ihn nach Berlin, wo er in einer Galerie tätig war und wertvolle Erfahrungen im Kunstbetrieb sammelte. Im Jahr 1998 gründete er den Kunstverein Freunde Aktueller Kunst in Zwickau. Seither ist er sowohl als Vorstand als auch als künstlerischer Leiter

des Vereins aktiv. In dieser Funktion verantwortete er die Organisation zahlreicher Ausstellungen und kultureller Projekte, mit einem besonderen Fokus auf zeitgenössische Kunst. Klaus Fischer lebt und arbeitet in Zwickau.

Text von: Ursula Schöndeling, ADKV - Arbeitsgemeinschaft deutscher Kunstvereine

Donnerstag, 16. Juli 2026
Talking ARTHeads mit Klaus Fischer
ab 19:00 Uhr, Einlass ab 18:30 Uhr
WRG STUDIOS: Frankfurter Straße 25, 38122 Braunschweig

Der Eintritt ist frei dank der Förderung durch:
Stadt Braunschweig Fachbereich Kultur und Wissenschaft
Stiftung Braunschweigischer Kulturbesitz



Nachbarschaftshilfen im Westlichen Ringgebiet

Unterstützung für ältere und hilfsbedürftige Menschen, Information und Beratung

Für den nördlichen Teil des Westlichen Ringgebietes und Ölper:

Petra Karls

Triftweg 73, 38118 Braunschweig

Tel.: 0531 - 2 56 57 - 50 Mail: Petra.Karls@ambet.de

Mo + Mi 9:00 - 12:00, Do 14:00 - 16:00



Für den südlichen Teil des

Westlichen Ringgebiets, Gartenstadt und Rüningen:

Susanne Kurz

Frankfurter Str. 18, 38122 Braunschweig

Tel.: 0531 - 89 18 83 susanne.kurz@awo-kv-bs.de

Di + Do 9:00 - 12:00



Kreisverband Braunschweig e.V.

Erneuter Besucheransturm beim Kinderfest „SummerVibes“ am Westbahnhof



Rund 1.000 große und kleine Gäste feierten am Samstag, den 6. Juni 2026, das beliebte Kinderfest „SummerVibes“ auf dem Skateplatz am Westbahnhof. Der Jugendring Braunschweig e.V. hatte gemeinsam mit seinen Mitgliedsorganisationen und Kooperationspartnern zu einem bunten und kostenlosen Fest für Familien eingeladen – und konnte sich nach dem Rekordjahr 2025 erneut über eine außergewöhnlich hohe Besucher*innenzahl freuen.

Zwischen 14:00 und 18:00 Uhr erwartete die Kinder ein vielfältiges Angebot an Mitmachaktionen und Spielstationen: Mehrere große Hüpfburgen (darunter ein Kletterturm und ein

Riesenkrokodil), Kinderschminken, ein Kletterparcours, eine Luftballonkünstlerin, Bogenschießen, Buttonmaschinen, ein Gokart-Parcours sowie zahlreiche Bastelangebote und Geschicklichkeitsspiele sorgten für Begeisterung.

Organisiert und betreut wurden die insgesamt zwölf Stationen von rund 60 engagierten Helfer*innen des Jugendrings und seiner Mitgliedsverbände und Kooperationspartner. In diesem Jahr beteiligten sich unter anderem die Naturfreundejugend, die Falken, das Jugendzentrum Stöckheim, das Jugendzentrum Rotation, der BDJ, der Kinder- und Teeny-Klub „Weiße Rose“ sowie eine Gruppe Ehrenamtlicher aus der Nachbarschaft, die – wie bereits in den Vorjahren – ein umfangreiches Kinderschmink-Angebot auf die Beine stellte.

„Dass unser Kinderfest das hohe Niveau des Vorjahres halten und auch in diesem Jahr wieder so viele Familien begeistern konnte, zeigt uns, wie wichtig solche offenen



und niedrigschwelligen Angebote für Kinder in Braunschweig sind“, sagt Ina Breitfelder vom Jugendring Braunschweig.

„Unser Dank gilt allen Helfer*innen, Unterstützer*innen und Kooperationspartnern, die dieses Fest möglich gemacht haben, sowie der Jugendförderung der Stadt Braunschweig und dem Verfügungsfonds Westliches Ringgebiet für die finanzielle Förderung der Veranstaltung“, ergänzt Kai Fricke vom Jugendring Braunschweig.

Text und Foto:
Jugendring Braunschweig e.V.

Ferien im wilden Südwesten

auf dem Jugendplatz Arndtstraße „Hundewiese“
02.07. – 17.07.2026
14-17:00 Uhr

WOCHE 1

Do. 02.07. Eröffnungsfest
Die FLOW-SCHULE bringt euch in Bewegung

und der KUNSTKOFFER ist wieder am Start

außerdem gibt es eine StoP-Kreativaktion

Fr. 03.07.
Das WÜRFELGLEIS bringt ihre neuesten Spiele mit

IRINA macht mit euch Schmuck

WOCHE 2

Mo. 06.07.
WILDFANG lädt ein zu Stockbrot machen
T-Shirts batikten mit Christian
Schmuck herstellen (Part 2)

Di. 07.07.
Taschen gestalten mit dem FLICKWERK
Die POLIZEI zum anfassen und Fragen stellen

Mi. 08.07.
Wir machen eine RALLYE auf der Hundewiese

Do. 09.07.
Wasserrutschen-Hüpfburg
Batiken (Part 2)

Fr. 10.07.
Traumfänger basteln mit WILDFANG

WOCHE 3

Mo. 13.07.
Minitor-WM

Di. 14.07.
Minitor-WM
StoP-Kreativaktion (Part 2)
WÜRFELGLEIS (Part 2)

Mi. 15.07.
Basteln mit dem PLANKONTOR

Das Schaukelpferd kommt wieder

Do. 16.07.
Der KUNSTKOFFER ist wieder da

Fr. 17.07. Abschiedsfest
Kinderschminken mit der VONOVIA

NEULICH IM WESTEN

027 Ist das noch Kiosk?

Als Anwohner des Frankfurter Platzes ohne griffbereites Fahrrad empfinde ich den Rudolfplatz als außerhalb meiner Kreise, obwohl er ja nun genau so zum Westlichen Ringgebiet gehört. Asche auf mein Haupt! Dabei ist es dringlich, einmal Yvones Kiosk aufzusuchen. Seit einiger Zeit schon tritt dieser laufend in meine Aufmerksamkeit, zunächst als Bühne, etwa für Alan und sein Electro-Projekt Hades oder Sonja und Tobias als Bluegrass-Duo The Kentucky Tragedy, auch March hielt eine Lesung dort ab. Da dürfte der Metal- und Eintracht-Fan sich heimisch gefühlt haben, schließlich ist einer der Kioskräume komplett in Blau-Gelb dekoriert. Und dann war über Braunschweigs erste Tiertafel viel zu lesen, die Yvonne gründete, sowie über ihre jährliche Aktion „Essen mit Herz“, die sich ebenfalls an Bedürftige richtet.

Einen Kaffee drückt mir Yvonne in die Hand, als ich mich setze, und zwar in den zweiten von drei Räumen, die ihr Kiosk anbietet. Der erste stellt die Grundeinrichtung dessen dar, was draußen dransteht, erfüllt also die Ansprüche an seine Kiosk-Kundschaft, mit Getränken, Süßigkeiten, Rauchwaren, Lotto und mehr. Der zweite bietet Sitzgelegenheiten und Tische an, dient also eher als Café, und der dritte ist

der genannte Eintracht-Raum, in dem geraucht werden darf. Mit drei weiteren Gästen und Yvonne sitze ich im zweiten Raum, der über und über dekoriert ist mit Schallplatten, Bildern, einem Fass Gala-Bräu, Regalen voller Bücher und Spiele und was sich sonst noch thematisch finden ließ. Sofort tauchen Yvonne und ich in Gespräche ab, als würden wir uns nicht gerade überhaupt erst kennengelernt haben.

Jede Unterbrechung ist willkommen, denn dabei handelt es sich ja schließlich um Kundschaft. Aber nicht nur: Eine Besucherin bedankt sich mit Süßigkeiten bei Yvonne für eine Unterstützung, ein Paar bringt eine Tüte mit Tiernahrung vorbei und bedauert, dass es so wenig ist. Was Yvonne dankbar abweist: Jede noch so kleine Gabe hilft, erklärt sie den beiden. Andere Gäste bringen ihr selbstgebackene Zimtschnecken mit, gefüllt in eine vom Nachwuchs bunt bemalte Papiertüte. „Die hänge ich auf“, sagt Yvonne und deutet glücklich auf die unzählbaren Kinderbasteleien, die bei Spezial-Aktionen in ihrem Kiosk entstanden waren. Hier wird einem ja nicht nur vom Kaffee warm ums Herz! Und so weit weg ist der Rudolfplatz ja auch wieder nicht, oder?



Matthias Bosenick, Jahrgang 1972, wohnt seit 1999 in Braunschweig und seit 2013 am Frankfurter Platz, arbeitet hauptberuflich in der Pflege, nebenberuflich als Journalist und hobbymäßig als Festplattenunterhalter. Für die Neue Westpost engagiert er sich, weil er seine Liebe zum WRG gern mit anderen teilt.

www.krautnick.de



Deutscher Bundesseuchenschutz e.V.
anerkannte gemeinnützige Einrichtung
Madamenweg 173 A – 38118 Braunschweig
0178 – 54 66 9 66 Bundesseuchenschutz@gmx.de

Vorsitzender : D. Hubert Peuker

Aufgaben : Zertifizierte mobile Teststelle des Gesundheitsamt Braunschweig (POC und PCR Test)
Förderung des öffentlichen Gesundheitswesens und der öffentlichen Gesundheitspflege
Verhütung und Bekämpfung übertragbarer Krankheiten
Desinfektion von Einsatzfahrzeugen , Räumlichkeiten und technischen Geräten
Beratung , Schulungskurse und Ausarbeitung von Hygienekonzepten
Unterstützung bei der Beschaffung von Hygieneartikeln und Schutzausrüstung



WEITER STARK FÜR BS
SPD

STEFAN HILGER
BEZIRKSRAT
LISTENPLATZ 2

JANA KURZ
RAT DER STADT
LISTENPLATZ 1

ATAKAN KOÇTÜRK
RAT DER STADT
LISTENPLATZ 2

ANNETTE JOHANNES
BEZIRKSRAT
LISTENPLATZ 1

ANGEBOTE IM STADTTTEIL

VERANSTALTUNGSKALENDER Juli 2026

In der Ferienzeit haben wir geänderte Öffnungszeiten:

Vom 01.07. - 31.07. sind wir von 9:00 - 13:30 Uhr für Sie und Euch da.

TERMINE

- Fr 03.07.** 09:00 - 13:00 **Schulstartbooster** – Workshop für Kinder vor dem Schulbeginn; mit Anmeldung, Kosten: 15 € (max. 15 Kinder)
- Mo 06.07. - Fr 10.07** **FIBS Zirkuszauber** von 09:00 - 13.30 Uhr (für Kinder mit Anmeldung über das Portal der Stadt Braunschweig) Kosten: 54 € inkl. Mittagessen, Snacks, Getränke
- Di 07.07.** 10:00 - 12:00 **Das Jobcenter im Quartierszentrum**
- Mi 08.07.** ab 10:00 **Matschen im Kinderzimmer**
- Do 16.07.** 10:00 - 12:20 **Stadttiere Braunschweig** – buntes Programm (malen, basteln, Spiele, Geschichten) rund um die Taube; für Kinder im Grundschulalter
- Mo 31.07.** 10:00 Uhr **Zahnputzzauber im Kinderzimmer** – Wie Sorge ich für gesunde Kinderzähne? (bitte anmelden)

REGELMÄSSIGE GRUPPEN IN DER FERIEZEIT

- Mo vormittags** Internationaler Spielkreis
- Mo 10.00 - 12.00** StrickCafé
- Di 15:30 - 16:30** Starke Kinder (Coaching)
- Di 16:45 - 17:45** Starke Kinder (Coaching)
- Di + Do 10.00 - 11.30** Babygruppe – Nina Schenk (Tel. 89 54 50)
- Mi 09:30 - 11.00** Heilpädagogische Eltern-Kind-Gruppe (Kinder 0-2 Jahre)
- Mi 10:30 - 12.00** Digitale Hilfen an Handy und Tablet für Senioren
- Do 11:00 - 12.00** Spaziergang auf dem Ringgleis – Begegnung mit Bewegung
- Fr 09:30 - 11.00** Digitale Hilfen an Handy und Tablet für Senioren



ÖFFNUNGSZEITEN

ALLGEMEIN
Mo-Fr 9-13.30 Uhr

SECONDHAND
Mo-Fr 10-13.30 Uhr

KINDERBETREUUNG
Mo-Do 9-12.30 Uhr, Fr 9-12 Uhr

Hugo-Luther-Str. 60A,
38118 Braunschweig,
Telefon 0531 - 89 54 50

info@muetterzentrum-braunschweig.de www.muetterzentrum-braunschweig.de

Zirkus- und Feuerkünste
IM MÜLLER ZENTRUM
Workshop im Rahmen von FIBS

06. - 10.07.26 von 9 - 13.30 Uhr
für Kinder von 6 - 10 Jahren

Anmeldung und Bezahlung (54 € inkl. Mittagessen, Snacks und Getränke) nur unter
www.unser-ferienprogramm.de/braunschweig/anmeldung.php

MÜLLER ZENTRUM BRAUNSCHWEIG HUGO-LUTHER-STR. 60A 38118 BRAUNSCHWEIG

ZAHNPUTZ - TIPPS
im Kinderzimmer

Thema:
„Wie Sorge ich für gesunde Kinderzähne?“
mit Referentin Henny Sudradjat

Am Freitag, 31.07. um 10:00 Uhr
Bitte anmelden unter 0157 - 32 31 01 50

MÜLLER ZENTRUM BRAUNSCHWEIG HUGO-LUTHER-STR. 60A 38118 BRAUNSCHWEIG

VERANSTALTUNGSKALENDER August 2026

TERMINE

- Di 04.08.** 10:00 - 12:00 **Das Jobcenter im Quartierszentrum**
- Mo 10.08.** ab 8:00 Uhr **Ausflug in den Serengetipark** (Nur für Mitglieder, Kosten: 10€ pro Familie, Anmeldung am 30.06., 01.07., 02.07. von 09:00-12:45 bei Ayse oder Jasmin vor Ort)
- Do 20.08.** ab 10:00 **Sandbilder malen** zum Thema Sommer – im Kinderzimmer
- Mo 24.08.** 15:00 - 17:00 **Wunschgroßelternstammtisch**
- Di 25.08.** 15:30 - 17:30 **Kreative Geschichtenzeit** – Lesung mit Kinderbuchautorin Mirjam-Jasmin Strube
- 18:00 - 20:00** **Netzwerk Gemeinsam Wohnen-Treffen**

REGELMÄSSIGE GRUPPEN

- Mo vormittags** Internationaler Spielkreis
- Mo 15.00 - 17.00** StrickCafé
- Mo 16.00 - 18.00** Kreativkurs für Seniorinnen/Senioren und Kinder (mit Anmeldung)
- Mo 16.00 - 18.00** Schreibwerkstatt Gruppe 1 (jeden 2. und 4. Mo im Monat, mit Anmeldung)
- Di 15:30 - 16:30** Starke Kinder Coaching – Neuer Kurs
- Di 16:45 - 17:45** Starke Kinder Coaching – Folgekurs
- Di + Mi 14.00 - 18.00** Lernförderung (nach Anmeldung)
- Di + Do 10.00 - 11.30** Babygruppe – Nina Schenk (Tel. 89 54 50)
- Mi 09:30 - 11.00** Heilpädagogische Eltern-Kind-Gruppe (Kinder 0-2 Jahre)
- Mi 10:30 - 12.00** Digitale Hilfen an Handy und Tablet für Senioren
- Mi 16:00 - 18.00** Kunstkoffer (19.08. - 23.09.)
- Mi 16:00 - 18.00** Rucksack- Kita (Teilnahme jederzeit möglich)
- Do 11:00 - 12.00** Spaziergang auf dem Ringgleis – Begegnung mit Bewegung
- Do 15:30 - 17.00** Heilpädagogische Eltern-Kind-Gruppe (Kinder 3-6 Jahre)
- Do 15:30 - 17.30** Sprachcafé – Für Erwachsene, die ihre Deutschkenntnisse anwenden möchten
- Fr 09:30 - 11.00** Digitale Hilfen an Handy und Tablet für Senioren
- Fr 10:00 - 11.30** Offener Spiel- und Singkreis im Kinderzimmer
- Fr 14:00 - 18.00** Inklusives Kreativangebot zur Sinnesförderung (jeden letzten Fr im Monat)
- Fr 15:00 - 17.00** Kreativkurs für Seniorinnen/Senioren und Kinder (mit Anmeldung)
- Fr 15:30 - 17.30** Schreibwerkstatt – Gruppe 2 (jeden 1. und 3. Fr im Monat, mit Anmeldung)



ÖFFNUNGSZEITEN

ALLGEMEIN
Mo-Do 9-18 Uhr, Fr 9-13.30 Uhr

SECONDHAND
Mo-Do 10-17 Uhr, Fr 10-13.30 Uhr

KINDERBETREUUNG
Mo-Do 9-12.30 Uhr und 14.30-18 Uhr,
Fr 9-12 Uhr

Hugo-Luther-Str. 60A,
38118 Braunschweig,
Telefon 0531 - 89 54 50

info@muetterzentrum-braunschweig.de www.muetterzentrum-braunschweig.de

STRICKCAFÉ
IM MÜLLER ZENTRUM

montags 15-17 Uhr

Herzliche Einladung zum gemeinsamen
Häkeln, Stricken, o.ä.
Auch für AnfängerInnen.

MÜLLER ZENTRUM BRAUNSCHWEIG, HUGO-LUTHER-STR. 60A

HAUS- UND NACHBARSCHAFTSFEST
IM QUARTIERSZENTRUM HUGO-LUTHER-STR. 60A

AM 04.09.2026
von 15.00 - 18.00 UHR

- * Musik
- * Tombola
- * Kinderaktionen
- * Kaffee und Kuchen
- * Gegrilltes
- * Lohmocus
- * Viele Überraschungen

ANGEBOTE IM STADTTEIL

MITTAGSTISCH

Juli 2026



6,00€-7,50€

MITTAGSTISCH
Mo-Do 12.30-13.30 Uhr
Fr 12.00-13.00 Uhr

Mi	01.07.	Cordon Bleu (Schwein) mit Gemüse und Kroketten (1,3)
Do	02.07.	Rindergeschneitztes mit Nudeln, Beilage (1,3,6,7,9)
Fr	03.07.	Grilltag: Bratwurst, Schweinesteak, Hähnchensteak, Salat (1,9,10)
Mo	06.07.	Veggie-Tag: Gemüselasagne (Allergene s. Aushang)
Di	07.07.	Fisch gebraten mit Beilage - 7,50€ (1,3,4)
Mi	08.07.	Gefüllte Tortellini mit Schinken-Tomatensauce (1,3,7)
Do	09.07.	Hähnchenfilet „Piccata“ mit Nudeln (1,3,6,7,9,11)
Fr	10.07.	Hackbällchen Toskana (Allergene s. Aushang)
Mo	13.07.	Veggie-Tag: Ratatouille (Allergene s. Aushang)
Di	14.07.	Fisch gebraten mit Beilage - 7,50€ (1,3,4)
Mi	15.07.	Große Frikadelle mit Blumenkohl und Kartoffeln (1,3,6,7,10)
Do	16.07.	Schweinesteak mit Pfeffersauce, Rösti und Gemüse (1,3,6,7,10)
Fr	17.07.	Currywurst mit Pommes (Allergene s. Aushang)
Mo	20.07.	Veggie-Tag: Currygemüse mit Reis (Allergene s. Aushang)
Di	21.07.	Fisch gebraten mit Beilage - 7,50€ (1,3,4)
Mi	22.07.	Große Frikadelle mit Blumenkohl und Kartoffeln (1,3,6,7,9,11)
Do	23.07.	Schweinesteak mit Pfeffersauce, Rösti und Gemüse (1,3,6,7,10)
Fr	24.07.	Grilltag: Bratwurst, Schweinesteak, Hähnchensteak, Salat (1,9,10)
Mo	27.07.	Veggie-Tag: Gebratene Nudeln (Allergene s. Aushang)
Di	28.07.	Fisch gebraten mit Beilage - 7,50€ (1,3,4)
Mi	29.07.	Rinderleber geschmort mit Apfel-Zwiebelsauce, Kartoffelpüree (1,3,6,7,9)
Do	30.07.	Kasseler Braten mit Speckbohnen und Kartoffeln (1,3,6,7,9)
Fr	31.07.	Leberkäse mit Spinat und Ei (Allergene s. Aushang)

Jeden Mittwoch: große Currywurst mit Pommes und Salat (7,00 €) – bitte vorbestellen!

Änderungen vorbehalten!

BITTE DAS MITTAGESSEN BIS EINEN TAG VORHER BESTELLEN.

Weiterhin können Sie Ihr Essen auch mitnehmen.

Allergene:

1 Gluten	6 Soja	11 Sesam
2 Krebse	7 Milch	12 Schwefeldioxid und Sulfite
3 Eier	8 Schalenfrüchte	13 Lupinen
4 Fisch	9 Sellerie	14 Weichtiere
5 Erdnuss	10 Senf	



Hugo-Luther-Str. 60A,
38118 Braunschweig,
Telefon 0531 - 89 54 50

info@muetterzentrum-braunschweig.de www.muetterzentrum-braunschweig.de

SPRACHCAFÉ IM MÜTTERZENTRUM



DONNERSTAGS
15.30 - 17.30 UHR
IM CAFÉ

Wir
üben
Deutsch!

FÜR ALLE ERWACHSENE
die ihre Deutschkenntnisse
anwenden, üben oder
erweitern möchten



MÜTTERZENTRUM BRAUNSCHWEIG HUGO-LUTHER-STR. 60A 38118 BRAUNSCHWEIG

DIGITALE HILFEN an Tablet und Handy – für Jede*n

mittwochs 10.30 - 12.00 Uhr und freitags 9.30 - 11.00 Uhr
keine Anmeldung nötig



mit Sergei Graf und Carsten Mehrkens

Die neue Technik stellt uns immer wieder neue Herausforderungen. Wir sind da, wenn Sie sich unsicher fühlen und Fragen im Umgang mit Mobilgeräten haben.

Kommen Sie einfach vorbei oder melden Sie sich auch gerne unter: digitales@muetterzentrum-braunschweig.de oder Tel. 0531-89 54 50



MÜTTERZENTRUM BRAUNSCHWEIG HUGO-LUTHER-STR. 60A 38118 BRAUNSCHWEIG

LEBENS-ENERGIE

Ab 10.00 Uhr jeden Freitag von 9 - 10 Uhr im Mütterzentrum

- Atemübungen und Stressabbau
- Muskelaktivierung und -entspannung
- leichte Dehn- und Tanzübungen
- Meditation

Trage bequeme Kleidung, bring Wasser zum Trinken, Anti-Rutsch-Socken, Handtuch oder Yogamatte mit. Das Angebot ist kostenlos. Ohne Anmeldung

Mütterzentrum Braunschweig | Hugo-Luther-Str. 60A | 38118 Braunschweig



Kreativkurs für Seniorinnen/Senioren und Kinder

Schmuck basteln & Diamantbilder gestalten

Haben Sie Lust, etwas Neues auszuprobieren?

In gemütlicher Runde können Sie einander kennenlernen und zusammen basteln, malen und Vieles mehr.

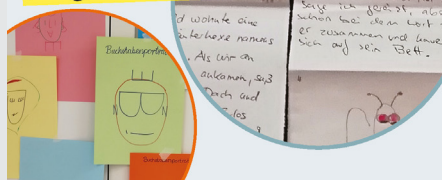
Montags 16.00 Uhr oder Freitags 15.00 Uhr
Hugo-Luther-Str. 60A
0531-89 54 50

Hybrid ALT und JUNG

Das Projekt „Mithras Hybrid alt und jung“ wird im Rahmen des Programms „Bildung und Engagement ein Leben lang“ durch das Bundesministerium für Bildung, Frauen und Jugend und durch die Europäische Union über den Europäischen Sozialfonds Plus (ESF Plus) gefördert.



Spaß am Schreiben! Kreative Schreibwerkstatt für Jung und Alt



Wer?	Kinder von zehn bis zwölf Jahren und Erwachsene ab 60 Jahren Leitung: Uta Löffler, Schreibtrainerin
Was?	Spaß haben, über gemeinsame Themen schreiben, die Lebenswelten der anderen kennenlernen
Wie?	Spieldische Impulse, Austausch, Anregungen zu kleinen erzählenden Texten oder Gedichten
Wann?	Voraussichtlich ab März 2026, montags 16:00 - 18:00 Uhr
Wo?	Im Mütterzentrum/Mehrgenerationenhaus, Hugo-Luther-Straße 60a, Braunschweig
Wie teuer?	Die Teilnahme ist kostenlos

Infos und Anmeldungen: Tel. 0531/89 54 50 oder bell@muetterzentrum-braunschweig.de

Hybrid ALT und JUNG



Kreative Geschichtenzeit

24.08.2026

Geschichten neu erleben im Mütterzentrum Braunschweig e.V. mit der Braunschweiger Kinderbuchautorin Mirjam Jasmin Strube

15.30 Uhr bis 17.30 Uhr
Hugo-Luther-Straße 60A, 38118 Braunschweig

OFFIZIELLE ANGABENMONSTER VERBUNDEN
HIER KÖNNTE DEIN NAME STEHEN

Das kleine Buch über den...
Buchautorin Mirjam Jasmin Strube

Mütterzentrum Braunschweig | Hugo-Luther-Str. 60A | 38118 Braunschweig



ANGEBOTE IM STADTTTEIL

MITTAGSTISCH

August 2026



6,00€ - 7,50€

MITTAGSTISCH
Mo-Do 12.30-13.30 Uhr
Fr 12.00-13.00 Uhr

- | | | |
|----|--------|--|
| Mo | 03.08. | Veggie-Tag: Kartoffeltaschen mit Kräuterquark, Salat (Allergene s. Aushang) |
| Di | 04.08. | Fisch gebraten mit Beilage - 7,50€ (1,3,4) |
| Mi | 05.08. | Hähnchen Cordon Bleu mit Gemüse und Kroketten (1,3,7) |
| Do | 06.08. | Hausgemachtes Sauerfleisch mit Bratkartoffeln (1,3,7) |
| Fr | 07.08. | Grilltag: Bratwurst, Schweinesteak, Hähnchensteak, Salat (10) |
| Mo | 10.08. | Veggie-Tag: Gemüsebällchen mit Beilage (Allergene s. Aushang) |
| Di | 11.08. | Fisch gebraten mit Beilage - 7,50€ (1,3,4) |
| Mi | 12.08. | Zwiebelsteak mit Bratkartoffeln (1,3,6,7,9,11) |
| Do | 13.08. | Hähnchenbrust mit Curryfruchtsoße, Reis (1,7) |
| Fr | 14.08. | Bouletten mit Beilage (Allergene s. Aushang) |
| Mo | 17.08. | Veggie-Tag: Bulgur-Gemüse mit Zaziki, Salat (Allergene s. Aushang) |
| Di | 18.08. | Fisch gebraten mit Beilage - 7,50€ (1,3,4) |
| Mi | 19.08. | Geflügelragout mit Teigwaren, Beilage (1,3,6,7,10) |
| Do | 20.08. | Schweineschnitzel mit Gemüse und Kartoffeln (1,3,6,7,10) |
| Fr | 21.08. | Grilltag: Bratwurst, Schweinesteak, Hähnchensteak, Salat (1,9,10) |
| Mo | 24.08. | Veggie-Tag: Rösti mit Rahmchampignons (Allergene s. Aushang) |
| Di | 25.08. | Fisch gebraten mit Beilage - 7,50€ (1,3,4) |
| Mi | 26.08. | Schweinebraten mit Rotkohl, Kartoffeln (1,3,6,7,9,11) |
| Do | 27.08. | Rindergulasch mit Nudeln, Beilage (1,3,6,7,9,11) |
| Fr | 28.08. | Bandnudeln mit Lachs-Sahne-Soße (Allergene s. Aushang) |
| Mo | 31.08. | Veggie-Tag: Pizza (Allergene s. Aushang) |

Jeden Mittwoch: große Currywurst mit Pommes und Salat (7,00 €) – bitte vorbestellen!

Änderungen vorbehalten!

BITTE DAS MITTAGESSEN BIS EINEN TAG VORHER BESTELLEN.

Weiterhin können Sie Ihr Essen auch mitnehmen.

Allergene:

- | | | |
|-----------|------------------|-------------------------------|
| 1 Gluten | 6 Soja | 11 Sesam |
| 2 Krebse | 7 Milch | 12 Schwefeldioxid und Sulfite |
| 3 Eier | 8 Schalenfrüchte | 13 Lupinen |
| 4 Fisch | 9 Sellerie | 14 Weichtiere |
| 5 Erdnuss | 10 Senf | |



Hugo-Luther-Str. 60A,
38118 Braunschweig,
Telefon 0531 - 89 54 50

info@muetterzentrum-braunschweig.de www.muetterzentrum-braunschweig.de

Der Projektträger



dmsg Niedersachsen

Hilfe zur Selbsthilfe

Der DMSG Landesverband Niedersachsen e. V. wurde im Jahre 1983 als einer von 16 Landesverbänden gegründet.

Die DMSG hat demokratische Strukturen auf der Grundlage von Selbsthilfe und Selbstbestimmung ihrer Mitglieder.

Sie vertritt die Interessen MS-Erkrankter in sozialpolitischen Fragen gegenüber Politik und Gesellschaft und bietet professionelle Beratung: **persönlich, menschlich, kompetent.**

Wir sind für Sie da!



Juliusstraße 2
38118 Braunschweig
Telefon (05 31) 88 63 34-29 oder -30
E-Mail: info@dmsg-eutb-ba.de
www.dmsg-eutb-ba.de



Wir haben Sie geöffnet:
Dienstag, Mittwoch, Freitag
von 10.00 Uhr bis 13.00 Uhr
Dienstag
von 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Terminvereinbarungen auch an anderen Tagen und Zeiten möglich.

Gefördert durch:



in Braunschweig

in Braunschweig

in Braunschweig

in Braunschweig



Ergänzende unabhängige Teilhabebeförderung
Beratung für Menschen mit Behinderung

Gefördert durch:



in Braunschweig

in Braunschweig

in Braunschweig

in Braunschweig

Beratungsangebote

Quartierszentrum Hugo-Luther-Str. 60a
im Besprechungsraum des Stadtteilbüros

Schuldnerberatung des DRK

Mittwoch 08.07.2026

Mittwoch 22.07.2026

von 9:00 – 11:00 Uhr

SCHULDNERBERATUNGSSTELLE
Kreissverband Braunschweig-Salzgitter e.V.
Tel.: 0531 / 123 849 - 18



Jobcenter vor Ort

Immer 1. Dienstag im Monat

10:00 – 13:00 Uhr



Beratung zu Leistungen des Jobcenters - Arbeitsmarkt und Weiterbildung, Vermittlung von Bewerbungscoachings

INKLUSIVES KREATIVANGEBOT ZUR SINNESFÖRDERUNG

Mit allen Sinnen spielen und gestalten

Jeden letzten Freitag im Monat
14:00 – 18:00 Uhr
Kostenlos & ohne Anmeldung

Entdecken, gestalten, staunen – gemeinsam kreativ!

Unser inklusives Kreativangebot lädt Kinder im Alter von 3 bis 6 Jahren dazu ein, mit allen Sinnen die Welt zu erforschen. Malen, basteln, fühlen, hören, riechen – hier dürfen Kinder spielerisch ausprobieren und ihre Fantasie entfalten.

Einladungen sind alle Kinder, ob mit oder ohne erhöhten Förderbedarf. Vielfalt macht unser Angebot bunt – jedes Kind ist willkommen und darf in seinem eigenen Tempo teilnehmen.

Begleitet wird die Gruppe von einer erfahrenen Heilpädagogin – und jedes Kind wird zusätzlich von einem Elternteil unterstützt. So entsteht eine vertrauensvolle Atmosphäre, in der Kinder und Eltern gemeinsam Neues erleben können.

Das erwartet euch:

- Kreative Materialien und Sinnesangebote
- Spielerische Übungen zur Förderung von Wahrnehmung & Ausdruck
- Raum für Fantasie, Begegnung und gemeinsames Erleben
- Ein geschützter Rahmen, in dem Kinder und Eltern gemeinsam aktiv sind

Einfach vorbeikommen, mitmachen und Freude erleben!

Ein Ort zum Wohlfühlen, Ausprobieren und Wachsen – für Kinder mit und ohne erhöhten Förderbedarf, zusammen mit ihren Eltern.



MÜTTERZENTRUM BRAUNSCHWEIG E.V. HUGO-LUTHER-STR. 60A 38118 BRAUNSCHWEIG

HEILPÄDAGOGISCHE ELTERN-KIND-GRUPPEN

Vormittagsgruppe:
mittwochs 9.30 – 11.00 Uhr (0 bis 2 Jahre)

Nachmittagsgruppe:
donnerstags 15.30 – 17.00 Uhr (3 bis 6 Jahre)

Spielend wachsen – gemeinsam stark werden!

Unsere offene heilpädagogische Spielgruppe ist ein Ort, an dem Kinder mit Entwicklungsverzögerungen oder Behinderungen einfach Kind sein dürfen – lachen, spielen, entdecken. Hier geht es darum, soziale Kontakte zu knüpfen, Vertrauen zu entwickeln und Freude am Miteinander zu erleben.

Für wen?

Kinder mit verschiedenen Beeinträchtigungen oder Entwicklungsauffälligkeiten – z.B. im sprachlichen, kognitiven oder emotionalen Bereich.

Was wir fördern:

- Soziale Kompetenz, Vertrauen & Neugier
- Wahrnehmungs- und Denkfähigkeit
- Einen liebevollen Umgang mit eigenen Gefühlen

Dabei setzen wir auf natürliche Spielmaterialien und eine kindgerechte, liebevolle Umgebung. Kurz gesagt: Ein geschützter Ort zum Spielen, Wachsen und Glückliche sein – für Kinder und ihre Eltern.

Schaut doch einfach mal vorbei –
wir freuen uns auf euch!



MÜTTERZENTRUM BRAUNSCHWEIG E.V. HUGO-LUTHER-STR. 60A 38118 BRAUNSCHWEIG

ANGEBOTE IM STADTTEIL

WRC SOLIDARISCH 

Kostenlos & ohne Anmeldung!

Nachbarschaftsküche
Jeden 1. Dienstag im Monat
Frankfurter Str. 18.
Kochen 17:00 Uhr, Essen 18:30 Uhr,
kostenlos und vegan 

Nachbarschaftscafé
Jeden 3. Dienstag im Monat
Frankfurter Str. 18.
17:00 Uhr

Frauen*treff
Jeden 2. Donnerstag im Monat um
18:00, Glücksquelle, Frankfurter
Platz/Ecke Bergfeldstr.



CLEAN UP YOUR KIEZ

MONATLICHER CLEAN-UP
JEDEN 1. SONNTAG IM MONAT

Nicht mein Müll, aber UNSER Planet!



14 UHR AM PLATZ VOR DER HBK

Sei dabei und lass unser westliches Ringgebiet nicht nur schöner werden, sondern auch umweltfreundlicher (Bringe mit: Handschuhe, ggf. Greifzange).

Ort: Johannes Selenka Platz 1 | 38118 BS

DER DRK KINDERTREFF

Das kostenlose Freizeitangebot für Kinder von 6 – 12 Jahren.

Broitzemer Straße 1
38118 Braunschweig
Telefon:
(BS) 8 37 38 oder
(BS) 280 19 279

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag: 15.00 Uhr bis 17.30 Uhr
In den Ferien: 14.00 Uhr bis 16.30 Uhr

Eure Ansprechpartner sind:
Michel Kustak und Marvin Reichel

Die Kinder können im Kindertreff:

Musik hören malen lesen werken
lachen spielen toben forschen
und, und, und...

Ab 15 Uhr sind wir für alle interessierte Kinder bis 12 Jahren da. Seid gespannt, und bei Fragen, ruft gerne an. 😊



Glück bedeutet für jeden Menschen etwas anderes.
Für uns steht jedoch eines an erster Stelle:
dieses Glück mit euch zu teilen

Freut euch auf zahlreiche wechselnde, kreative Angebote, wie Yoga, Kräuterspaziergänge, Museumsbesuche bis hin zum Gießkannenprojekt und vielem mehr.
Egal ob das Tauschregal oder foodsharing, in der Glücksquelle gibt es immer wieder Neues zu entdecken.
Kommt vorbei und besucht auch unsere Homepage, wo ihr unser aktuelles Programm findet.

Wir freuen uns auf euch!

Kontakt:
Telefon: 0531 23765658
Bergfeldstraße 18
38122 Braunschweig
email: gluecksquelle@ambet.de
Instagram: @diegluecksquelle

Öffnungszeiten:
Montag: 14:00 – 17:00 Uhr
Dienstag: 12:00 – 15:00 Uhr
Donnerstag: 10:00 – 14:00 Uhr

Glücksquelle 



die-gluecksquelle.de

TauschBar
Chemnitzstraße 7 (Nähe Jakobi-Kirche)

Öffnungszeiten:
Dienstag und Donnerstag 15 bis 17 Uhr

Im Tauschladen des gemeinnützigen Vereins Transition Town Braunschweig e.V. können Dinge getauscht, für eine Weitergabe abgegeben, oder auch gegen eine kleine Spende mitgenommen werden.

Kontakt zum Projekt: tauschbar@tt-bs.de



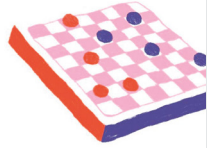
Gemeinsam in der Nachbarschaft

Spiele auf dem Frankfurter Platz

Wann: ab dem **07.05.26**
jeden **Do 14 - 16h**
Wo: Frankfurter Platz
Was: Spiele und ein offenes Ohr
Wer: Alle

Ihr habt ein
Lieblingsspiel oder
Bekannte, die auch
gerne spielen möchten?
Bringt sie mit!

Bei Regen treffen wir uns in
der Glücksquelle - dem
Begegnungscafé am
Frankfurter Platz.

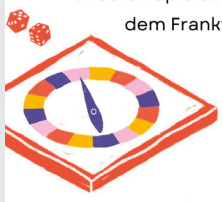



ambet  

Spieleaktionen mit dem Würfelgleis

Spiele auf dem Frankfurter Platz

Du hast Lust neue Spiele
auszuprobieren? Dann komm zu
unsern Spieleaktionen direkt auf
dem Frankfurter Platz.



Wann: **07.05., 02.07., 03.09., 8.10.**
von **14 - 16h**
Was: Spiele und ein offenes Ohr
Wer: Alle

ambet   

Gießkannenheld:innen gesucht




Für einen grüneren Begegnungsort
Am Frankfurter Platz

immer Donnerstag 14:00 – 16:00 Uhr
Treffpunkt vor der Glücksquelle

Bearbeiten der Hochbeete, Grünflächen und Baumscheiben
Pflanzen und Säen - Initiieren von Gieß-Patenschaften
Gemeinschaft rund um den Franky
Für Erfrischung wird gesorgt

Alt und Jung sind herzlich willkommen - kommt einfach vorbei

Am Donnerstag keine Zeit? Gerne melden
Glücksquelle Tel. 2376568
ambet Ergotherapie Tel. 01632565744

ambet Ergotherapie  

ANGEBOTE IM STADTTEIL

Handy-Hilfe

WIR HELFEN IHNEN! ♥

Infos, Unterstützung und Klärung vieler Fragen zu:

- Handy
- Smartphone, Tablet
- Internet
- und mehr für Senioren

Geduldig, verständlich und persönlich

Digitale Plaudercke

Jeden Donnerstag
10:00 – 12:00 Uhr
AWO Begegnungsstätte
Frankfurter Str. 18
38122 Braunschweig
Tel: 0531 89 18 83

Wir helfen Ihnen bei Ihren Fragen – in entspannter Atmosphäre und ganz in Ihrem Tempo!

Vorname Nachname
Fragen Entdecken Sicher sein

Ein **kostenloses** Angebot der AWO Nachbarschaftshilfe in der AWO-Begegnungsstätte Frankfurter Str. 18

Aktiv mit der Wi in der AWO Begegnungsstätte Frankfurter Str. 18 38122 Braunschweig

AWO Kreisverband Braunschweig e.V.

Senioren-Frühstück

Gemeinsam in den Tag starten! ♥

Donnerstags ab 9:30 Uhr

Freuen Sie sich auf:

- Nette Gesellschaft Gemeinsam statt einsam
- Leckeres Frühstück in gemühter Atmosphäre
- Gute Gespräche Austausch und neue Kontakte
- Ein schöner Start in den Tag

Wir freuen uns auf Sie! ♥

AWO Begegnungsstätte
Frankfurter Str. 18
38122 Braunschweig

Tel: 0531 28 01 537
Frau Shaahvari

AWO Kreisverband Braunschweig e.V.

Handarbeitsgruppe

KREATIV. GEMEINSAM. MIT FREUDE

Stricken, Nähen, Häkeln, Plaudern:

WANN?
Jeden Dienstag
14:00 – 16:30 Uhr

WO?
AWO-Begegnungsstätte
Frankfurter Str. 18
38122 Braunschweig

WAS?
In geselliger Runde bei Kaffee und Kuchen

Jeder nach seiner Fassung, alle Junggebliebenen sind herzlich **eingeladen!**

Ansprechpartnerin:
Urschi Hebelmann
Tel: 05307 2469

AWO Kreisverband Braunschweig e.V.

Kartengruppe

SPIELEN. GIEßEN. GEMEINSAM. ♥

Romme Skat Rummy Cup

JEDEN DIENSTAG
14:00 – 16:30 UHR

AWO-Begegnungsstätte
Frankfurter Str. 18
38122 Braunschweig

Kaffee, Kuchen und nette Gesellschaft

Gemeinsam in gemütlicher Runde
Spielen in vernünftiger Runde und gemütlichem Beisammensein im AWO-Seniorenkreis.

Wir freuen uns auf Sie!

Ihre Ansprechpartnerin:
Frau Hirsch
Tel: 0160 35 36 608

AWO Kreisverband Braunschweig e.V.

Garten ohne Grenzen: Unsere Angebote im Juli 2026

- Jeden Dienstag, 14:00 – 16:30 Uhr
Café International
- Jeden Mittwoch, 14:00 – 17:00 Uhr
Fahrrad Repair Café
- Freitag 03.07.2026, 10:00 – 12:00 Uhr
Nachbarschaftsfrühstück
- Montag, 06.07.2026, 13:00 – 15:00 Uhr
Workshop „Wir nähen Wimpelketten für den Garten ohne Grenzen“
Anmeldung erforderlich, max. 15 Personen
- Montag, 20.07.2026, 11:30 – 14:00 Uhr
Wir kochen zusammen
Anmeldung erforderlich, max. 10 Personen
- Donnerstag 23.07.2026, 13:00 – 15:00 Uhr
Basteln in der Nachbarschaft
- Freitag 24.07.2026, 15:00 – 18:00 Uhr
Sportfest

Garten ohne Grenzen, Blumenstraße 20
Telefon: 0531 / 28 01 90 57 oder 0151 / 5208 3627;
Mail: bunter-ring@awo-bs.de

AWO Garten ohne Grenzen Bunter Ring

Gemeinsam digitale Spiele entdecken

♥ Für Senior*innen

Sprechen Sie uns für genaue Termine an!

Freitags 10:00 – 11:00 UHR

Wir testen unterschiedliche Spielvarianten in verschiedenen Schwierigkeitsgraden – alle Interessierten können mitmachen – auch im Sitzen möglich!

Bewegung & Spaß
Geschicklichkeit trainieren
Konzentration & Reaktion
Gemeinsam aktiv sein

AWO Begegnungsstätte
Frankfurter Str. 18
38122 Braunschweig

Tel: 0531 89 18 83
Ihre Ansprechpartnerin:
Maria Larbi
Mail: maria.larbi@awo-kv-bs.de

Einladung zum Work-Shop „Nähen“ Montag, 06.07.2026

Wimpelketten für den Garten ohne Grenzen

Liebe Nachbarinnen und Nachbarn des westlichen Ringgebiets, wir laden Sie herzlich zu unserem Workshop „Nähen“ ein!

Am 6. Juli 2026 möchten wir zusammen für den „Garten ohne Grenzen“ bunte Wimpelketten nähen. Gemeinsam mit der Nähwerkstatt Flickwerk zeigen wir in einem kleinen Workshop, wie man näht – ganz einfach und mit viel Freude.

Treffpunkt: Garten ohne Grenzen
Blumenstr. 20, 38118 Braunschweig
Datum: Montag, 06.07.2026
Uhrzeit: 13:00 – ca. 15:00 Uhr

Alle benötigten Materialien werden bereit stehen.

Anmeldung erforderlich: 0531 / 28 01 90 57 oder 0151 52083627
Mail: bunter-ring@awo-bs.de

AWO Garten ohne Grenzen Bunter Ring

Herzliche Einladung: Saxophon-Konzert mit Vlado Bystrov

„Open air“ im Garten ohne Grenzen
Sonntag, 30.08.2026, 16.00 Uhr

Konzert-Performance: Populäres, jazziges, klassisches, improvisiertes...

Ein musikalisches Zeichen für Frieden, Toleranz und Völkerverständigung! Das Konzert wird nur mit einem Saxophon gespielt – nichts als der pure Klang eines einzigen Instrumentes.

Die Besonderheit des Programms besteht in der originalen Farbigkeit des Solo-Spiels von Vlado Bystrov!

Eintritt frei – Spende für den Garten ohne Grenzen erwünscht!

Garten ohne Grenzen
Blumenstr. 20, 38118 Braunschweig

Weitere Infos:
0531 / 28 01 90 57 oder 0151 / 520 836 27
bunter-ring@awo-bs.de

AWO Garten ohne Grenzen Bunter Ring

Herzliche Einladung zum Sportfest im Garten ohne Grenzen

Freitag 24.07.2026, 15:00-18:00 Uhr

Liebe Kinder, liebe Familien sowie liebe Nachbarinnen und Nachbarn aus dem Westlichen Ringgebiet, wir laden euch herzlich zu einem fröhlichen Nachmittag voller Bewegung, Spiel und Spaß ein!

Freut euch auf gemeinsame Aktivitäten, gute Stimmung und schöne Begegnungen für Groß und Klein. Kommt vorbei, macht mit und verbringt mit uns eine schöne Zeit in gemühter Atmosphäre.

Wir freuen uns auf euch!

Garten ohne Grenzen
Blumenstr. 20, 38118 Braunschweig

Weitere Infos:
0531 / 28 01 90 57 oder 0151 / 520 836 27
bunter-ring@awo-bs.de

AWO Garten ohne Grenzen Bunter Ring

SOMMER-GRILLEN

WRG SOLIDARISCH UND DER GARTEN OHNE GRENZEN LADEN ZUM GRILLEN EIN!

ALLE BRINGEN ETWAS MIT!

18. AUGUST AB 18:00 UHR

GARTEN OHNE GRENZEN
BLUMENSTRASSE 20, 38118 BRAUNSCHWEIG

Migrationsberatung Bunter Ring

AWO

JULI & AUGUST

SO. 05.07. 17 UHR
GEH HIN, WO ES TIEF IST
 Gottesdienst. Anschließend OpenMic

FR. 24.07. 18 UHR
CSD-GOTTESDIENST
 Queer in Church + Queermonics

DO. 13.08. AB 19 UHR
HOLY SHIT - WOHNZIMMERKIRCHE
 Thema (Be-)Logning

FR. 14.08. 17 UHR
LASS DIR FLÜGEL WACHSEN
 Schulanfängergottesdienst

SO. 16.08. 17 UHR
GOTTESDIENST
 Worte: Pf. Jakob Timmermann

SO. 23.08. 17 UHR
ZUSAMMEN.FREI UND GLEICH
 Ausstellungseröffnung

SO. 30.08. 19 UHR
DEMOKRATISCHE LIEDER
 Hans W. Fechtel

MICHAELIS
 ECHTERNSTR. 67 | ST-MICHAELIS-BS.DE

Kontakt:
 Pfarrer Jakob Timmermann
 Echternstr. 12 | 38100 Braunschweig
 Tel. 0531 / 42663 | Mail: jakob.timmermann@lk-bs.de
 Instagram: emichaeliskirche_braunschweig
 Büro: zur Zeit nicht besetzt. Kontakt über Pf. Timmermann
 Kantorin Renate Laurien | reate.laurien@lk-bs.de
 Chor am St. Michaelis, dienstags 20 Uhr | Eiermarkt 3

MUSIK IN MICHAELIS

SO. 05.07. 17 UHR
FAHR HIN, WO ES TIEF IST
 Gottesdienst, anschließend OpenMic auf dem Kirchplatz

FR. 24.07. 18 UHR
CSD-GOTTESDIENST
 Queer in Church und Queermonics

SO. 30.08. 17 UHR
DEMOKRATISCHE LIEDER VOM VORMÄRZ - HEUTE
 Hans W. Fechtel

MO. 31.08. 19 UHR
JOSEF & FRIENDS
 Mendelssohn meets Paganini

SA. 05.09. 19 UHR
OLGA MAGUHN
 Klavier

SA. 12.09. 17 UHR
BACHENSEMBLE 325
 Konzert mit Streichensemble

SO. 13.09. 17 UHR
GOTTESDIENST MIT ENGELN
 Musik: Julia Fercho (Mezzosopran), Renate Laurien (Orgel)

SO. 20.09. 17 UHR
TRIOMANIE
 Balladen, Pop, Rock, Soul

SO. 27.09. 17 UHR
SAKKOBA
 Tango, Klezmer, Swing & more

MICHAELIS
 ECHTERNSTR. 67 | ST-MICHAELIS-BS.DE



**G E Ü
 F H L S A
 F R G M E N
 T E
 JEAN LUC
 K R E
 U
 Z W E G E**

29.06. - 16.08.26
TÄGLICH 10-18 UHR
VERNISSAGE
28.06. 17 UHR

MICHAELIS
 ECHTERNSTR. 67 | ST-MICHAELIS-BS.DE

EMMAUS-KIRCHE Gemeindebüro Anne-Katrin Hanke, Jutta Horn Muldeweg 5 38120 Braunschweig Tel. 0531/84 18 80 Fr 9-12 Uhr weststadt.bs.buero@lk-bs.de www.emmaus-braunschweig.de	0531/86 09 00 christine.stelling@lk-bs.de Pfn. Christine Stelling 0531/ 42 66 3 jakob.timmermann@lk-bs.de Pf. Jakob Timmermann
MARTINI ZU DRITT Gemeindebüro Kerstin Göddemeyer Monique Manzei Karin Hopert Eiermarkt 3 38100 Braunschweig Tel. 0531/82 834 Mo, Do 10-12 Uhr Mi 16-18 Uhr martini.bs.buero@lk-bs.de www.martini-kirche.de www.jakobi-bs.de	0531/82 83 4 vanessa.viehweiger@lk-bs.de Pfn. Dr. Vanessa Viehweiger 0531/82 83 4 anne-lisa.amoussou@lk-bs.de Pfn. Anne-Lisa Amoussou
ST. MICHAELIS Gemeindebüro zur Zeit nicht besetzt Termine nach Absprache Tel. 0531/42 663 michaelis.bs.buero@lk-bs.de www.st-michaelis-bs.de	0531/ 42 66 3 jakob.timmermann@lk-bs.de Pf. Jakob Timmermann
EVANGELISCHE JUGEND PROFITE BRAUNSCHWEIG PROFITE. WERDEN. SEIN Kinder- und Jugendarbeit An der Katharinenkirche 4 38100 Braunschweig lisa.schnute@lk-bs.de www.staju.de	0163 / 74 14 701 lisa.schnute@lk-bs.de Dkn. Lisa Schnute
MUSIK IM PFARRVERBAND Kantor Hanno Schiefner hanno.schiefner@lk-bs.de	0531/379 566 33
Kantorin Renate Laurien reate.laurien@lk-bs.de	0531/50 80 27

ANGEBOTE IM STADTTTEIL

Der Fahrrad-Doktor

Die mobile Fahrrad-Werkstatt



Ab Mai

- Diagnose, Not-Operationen, Pflege-Dienst
- Kleinreparaturen, Pannenhilfe, Wartungsservice
- Tipps, Hilfe & allgemeine Beratung
- Gebrauchte Ersatzteile & Fahrräder

Sprechstunde & Service-Zeiten: 2026

Dienstags 10:00 - 13:00 Uhr
Parkplatz am Stadtteilbüro / Hugo-Luther-Str. 60 A

Mittwochs 14:00 - 17:00 Uhr
Garten ohne Grenzen / Blumenstr. 20

nicht bei Unwetter

Garten ohne Grenzen
Bunter Ring

Tanz

Workshop mit Lucy

"Tanz ist die Kunst, die die Seele des Menschen am meisten bewegt" (Platon)

Alle Frauen sind herzlich willkommen, die Freude am Tanzen haben oder gemeinsam neue Tanzstile ausprobieren wollen.

Mit Musik, Tanz, Bewegung können wir nicht nur etwas für den Körper, sondern auch für die Seele tun.

Dabei können wir Stress abbauen, unser Selbstbewusstsein stärken und andere Frauen kennenlernen.

Wo: Im Saal des Quartierzentrums
Hugo-Luther-Str. 60a
38118 Braunschweig

Wann: Immer donnerstags
von 10:00 - 11:00 Uhr

Leitung: Luciana Marques-Kraft (Lucy)

Brauchen Sie mehr Infos?
Kontaktieren Sie uns gern unter
stadtteilbuero@plankontor-bs.de




join & connect

Neu!!! join & connect ab jetzt jeden Dienstag von 17-21 Uhr

ein Ort für alle zwischen 18-27 Jahren zum Austausch, neue Leute kennenlernen, als CoworkingSpace

+ ca. alle 2 Wochen ein zusätzliches Angebot

Komm vorbei! Wir freuen uns!

 join_and_connect

www.join-and-connect.de

im freiraum, Goslarische Str. 5, 38118 BS



Heinrich V.

im Quartierzentrum
Hugo-Luther-Str. 60a



Heinrich der Lastenlöwe

kostenfreie Lastenräder für Braunschweig

registrieren + buchen
unter
<https://www.heinrich-der-lastenloewe.de>



Du brauchst ein Kinderfahrrad?



- AntiRost leiht es dir für ca. 1 Jahr aus
- dann gibst Du es zurück
- und bekommst die nächste Größe.
- Mehr Informationen dazu bei:

 AntiRost Braunschweig e.V.,
Kramerstr. 9 A, 38122 Braunschweig
Tel. 0531/88617766
immer mittwochs von 10 bis 13 Uhr



KOSTENLOSE HAUSAUFGABEN HILFE

IM JUGENDZENTRUM DRACHENFLUG

FÜR WEN?

Für alle Kinder aller Schulformen bis zur 7. Klasse, die Unterstützung bei ihren Hausaufgaben benötigen.

WAS BIETEN WIR AN?

- Unterstützung bei den täglichen Hausaufgaben
- Hilfe beim Verstehen von Aufgabenstellungen
- Förderung von selbstständigem Arbeiten
- Ein ruhiges Lernumfeld
- Ansprechpartner*innen bei Fragen oder Unsicherheiten



MONTAG BIS DONNERSTAG 14.00 bis 19.00

Frankfurter Straße 253 0531 801937 Drachenflug@pptz.de

Kunstverein Jahnstraße e.V.

DIE KUNST-KOFFER KOMMEN WIEDER!

Der reguläre Kunst-Koffer macht im Juli Sommerpause.
Am 2. und 16. Juli kommt der Kunst-Koffer zur Jahnwiese. Im öffentlichen Raum können Kinder und Jugendliche kostenfrei und ohne Anmeldung vorbeikommen und unter künstlerischer Begleitung ihre eigenen Ideen verfolgen.
Nach den Sommerferien geht es an den Haltestellen weiter.




FIBS- Ferienprogramme für Kinder
am Donnerstag 2.7., 14-17 Uhr
& am Donnerstag 16.7., 14-17 Uhr
auf der Jahnstraßenwiese

Spielstube Hebbelstraße
13.08.-24.09.2026
donnerstags von 16-18 Uhr
Schwerpunkt: Farbe, Ton, Naturmaterialien

Quartierszentrum, Hugo-Luther-Straße
19.8.-23.9.2026
mittwochs von 16-18 Uhr
Schwerpunkt: Farbe, Holz, Naturmaterialien

Kontakt
Kunstverein Jahnstraße e.V.
Kunst-Werkstatt (Jahnstraße 8a)
Tel: +49 170 788 28 69
werkstatt@kunstverein-jahnstrasse.de
www.kunst-koffer-braunschweig.org

Ermöglicht durch: BBG, Braunschweigische Sparkassenstiftung, genialLab, Niedersächsische Lotto-Sport-Stiftung, Pingel-Bredemeier-Stiftung treuh. verwaltet durch Bürgerstiftung Braunschweig, Stadt Braunschweig Fachbereich Kultur und Wissenschaft, Stiftung Braunschweigischer Kulturbesitz

Welt-Laden

Fair in Braunschweig e.V.

Ab 01.02.2026



LÄNGERE ÖFFNUNGSZEITEN

Öffnungszeiten
Dienstag, 14.00 bis 19.00 Uhr
Donnerstag, 14.00 bis 19.00 Uhr



NEUES VOM HEIMATPFLEGER IM WRG

Frühe Kindheit Hugo-Luther-Straße/im Belfort

Lang, lang liegt sie zurück – meine frühe Kindheit. Ich erblickte das Licht dieser Welt nicht in Gestalt zweier Sechzig-Watt-Glühlampen, sondern im Marienstift an der Helmstedter Straße. Die ersten acht Jahre in der Hugo-Luther-Straße. Die genaue Hausnummer hat sich mir nicht eingeprägt. Anhand anderer Erinnerungen vermute ich heute die 42. Vis-a-vis unserer Wohnung und schräg gegenüber dem Durchgang zur Jahnstraße wohnte Omi Runge in einem kleinen Siedlungshäuschen, wie sie auch heute noch die südliche Seite dieses Teils der Hugo-Luther-Straße prägen. Unsere Wohnung war sehr, sehr einfach: 2. Stock links, die Küche links von der Eingangstür, geradeaus das Kinderzimmer mit Etagenbett für meinen Bruder und mich. Rechts das Wohnzimmer, dahinter das Elternschlafzimmer. Kohleeeinzelöfen, kein Bad, keine Dusche, kein Balkon und auch keine Toilette. Diese befand sich im Keller. Drei Aborte für acht Familien, kalt mit wenig Licht. Beliebt eher bei den vielen Spinnen vor denen wir Kinder Angst und Ekel empfanden.

So war das in den 60er Jahren, keine zwanzig Jahre nach dem Ende des verbrecherischen Krieges von dem das Kind keine Vorstellung hatte. Auch weil die Erwachsenen – selbst später – nicht davon sprachen. So hatte ich damals keine Vorstellung von der Besonderheit dieses Belfort genannten Viertels. Erst viel später wurde mir der Zusammenhalt der Menschen in der Hugo-Luther- und der Jahnstraße bewußt. Für viele – auch meine Eltern, junge Menschen in ihren Zwanzigern – war damals die Kneipe an der Ecke, die Hansa-Schenke, ein zweites Wohnzimmer. Heute kann ich die Geschichte des Belfort, dessen Name seit 2015 nur in einer etwa 300 Meter langen Neubaustraße fortbesteht, besser erfassen.

Ab 1873 wurden am damaligen Wolfskamp Reihenhäuser errichtet, die spätere Hugo-Luther-Straße und die Jahnstraße waren das Zuhause der in der BMA, den Luther-Werken, der

Chininfabrik Buchler, der Zuckerraffinerie, der Maschinenfabrik Wilke u.a. Beschäftigten. Groß war der Rückhalt der Sozialdemokraten und Kommunisten im Viertel. Dies machte sie schon in den 1920er Jahren zum Ziel brauner Schlägertrupps, die später als Hilfspolizisten mit staatlicher Autorität ausgestattet, die Arbeiter mit ihren Schlagstöcken und Pistolen angriffen – Radiergummis und Feuerzeuge lautete die menschenverachtende Eigenbezeichnung der Nazis.

Viel, viel später erfuhr ich, dass die Nazis auch auf brutale Weise in das Leben der liebenswerten, von uns Omi Runge genannten Frau eingegriffen hatten. In den letzten Jahren des 19. Jahrhunderts geboren, war sie mit einem Arbeiter der Luther-Werke verheiratet, dem sein freundschaftlicher Umgang mit den kommunistischen Kollegen zum Vorwurf gemacht wurde. Obwohl selbst in keiner Partei Mitglied, wurde er im Juni 1933 in Haft genommen und im Schutzhaft-Gefängnis im AOK-Gebäude in der Fallersleber Straße schwer mißhandelt. Nach seiner Freilassung verlor er seinen Arbeitsplatz, war lange als Hilfsarbeiter nur hier und da beschäftigt, bis er im Krieg nach erneuter Inhaftierung als Soldat in ein Strafbataillon gepresst und in Rußland getötet wurde.

Mit meiner Einschulung in die Volksschule Sophienstraße fiel der Bau der Backwarenfabrik Milkau in der Büchnerstraße ins Jahr 1969. Zwischen dem letzten Haus auf unserer Straßenseite und der Bäckerei stand ein großer Fahrradständer aus Wellblech. Mein Bruder und ich überkletterten dort den Zaun, der die Wohnhäuser vom städtischen Bauhof trennte. War dort Feierabend und niemand auf dem Gelände, spielten wir auf den Sand- und Kiesbergen, den hochgestapelten Pflastersteinen, den herumliegenden Laternenmasten und



vielen anderen Sachen, die uns Kindern abenteuerlich erschienen.

Die anderthalb Kilometer Schule habe ich nach wenigen Tagen mütterlicher Begleitung allein zu Fuß zurückgelegt. Es gab, verglichen mit heute, viel, viel weniger Autos auf den Straßen. Vor der Ecke Julius- und Laffertstraße wurde ich manches Mal von einem Kameraden erwartet, der wohl in Hausnummer 31a wohnte. Der Heimweg dauerte oft wesentlich länger als der Weg zur Schule. Gegenüber dem Schuleingang in der Bugenhagenstraße gab es einen kleinen Laden mit verführerischen Süßigkeiten, die für wenige Pfennige stückweise verkauft wurden. Natürlich war es verboten, den Laden in den Pausen aufzusuchen. Daran gehalten haben wir uns zwar nicht immer aber doch zumeist. So brav waren wir.

1971 ging diese Zeit zu Ende. Mein Vater war Elektroschweißer bei Büsing, die Firma wurde vom MAN-Konzern übernommen und wir zogen in eine moderne Werkswohnung in Salzgitter-Lebenstedt weil der Vater nunmehr im Werk in Watenstedt arbeitete.

Text: Michael Ritter

**DIE
NEUE
WESTPOST
AUF
INSTAGRAM**



Von links unten nach rechts die Frankfurter Straße mit der einmündenden Kramerstraße. Am linken Bildrand bis zur Ferdinandbrücke die Cammannstraße. Bild unter Lizenz von CC BY 4.0: commons.wikimedia.org/wiki/user:Buenator